

### Mitteilung an die Aktionäre der UBS (Lux) SICAV 2

Der Verwaltungsrat der Gesellschaft möchte Sie über folgende Änderungen im Verkaufsprospekt der Gesellschaft, Version Januar 2019, in Kenntnis setzen:

- 1) Der Name des Subfonds "**UBS (Lux) SICAV 2 – Medium Term Bonds (CHF)**" wird abgeändert in "**UBS (Lux) SICAV 2 – CHF Bond Sustainable (CHF)**". In diesem Zusammenhang wird die Anlagepolitik des Subfonds wie folgt angepasst:

Aktuelle Anlagepolitik	Neue Anlagepolitik
<p>Der Subfonds investiert im Rahmen der allgemeinen Anlagepolitik mindestens zwei Drittel seines Vermögens in auf die Währung des Subfonds lautende fest- oder variabelverzinsliche Forderungspapiere und Forderungsrechte öffentlich-rechtlicher, gemischtwirtschaftlicher und privater Schuldner. Im Weiteren kann der Subfonds bis zu einem Drittel des Vermögens in Forderungspapiere und Forderungsrechte, die auf andere Währungen als diejenige des Subfonds lauten, sowie in Beteiligungspapiere, Beteiligungsrechte, Geldmarktinstrumente und Optionsscheine auf Wertpapiere investieren. Höchstens 25% seines Vermögens dürfen in Wandel-, Umtausch- und Optionsanleihen sowie "Convertible Debentures" investiert werden. Ausserdem darf der Subfonds nach Abzug der flüssigen Mittel höchstens 10% seines Vermögens in Beteiligungspapiere, Beteiligungsrechte und Optionsscheine sowie durch Ausübung von Wandel- und Bezugsrechten oder Optionen erworbene Aktien, andere Kapitalanteile und Genussscheine und aus dem separaten Verkauf von Ex-Anleihen verbleibende Optionsscheine und mit diesen Optionsscheinen bezogene Beteiligungspapiere investieren. Die durch Ausübung oder Bezug erworbenen Beteiligungspapiere sind spätestens 12 Monate nach Erwerb zu veräussern. Die durchschnittliche Laufzeit des Portfolios des Subfonds darf sechs Jahre und die Restlaufzeit der Einzelanlage zehn Jahre nicht überschreiten. Bei variabel verzinslichen Forderungspapieren und Forderungsrechten gilt jeweils der nächste Zeitpunkt der Zinssatzanpassung als Fälligkeit.</p>	<p>Ziel des Subfonds ist die Schaffung eines überdurchschnittlichen Nachhaltigkeitsprofils im Vergleich zu den gängigen Anleiheindizes. Dies soll mithilfe eines fundamentalen Ansatzes erreicht werden, der die wesentlichen Nachhaltigkeitsrisiken, denen ein Emittent ausgesetzt ist, und die Fähigkeit des Emittenten, diese zu verwalten, berücksichtigt. Im Rahmen der allgemeinen Anlagepolitik investiert der Subfonds mindestens zwei Drittel seines Vermögens in auf CHF lautende Schuldtitel und Forderungen, die von internationalen und supranationalen Organisationen, öffentlich-rechtlichen, gemischtwirtschaftlichen oder privaten Kreditnehmern mit einem geeigneten ESG-Profil (Environmental, Social and Governance) begeben werden. Emittenten, die ein überdurchschnittliches Nachhaltigkeitsprofil aufweisen, sind diejenigen, die sich mehr für ökologische und soziale Aspekte engagieren und die im Hinblick auf die Corporate Governance fortschrittlicher sind als andere Unternehmen. Es werden sowohl die interne Nachhaltigkeitsanalyse von UBS als auch die von anerkannten Agenturen zur Bewertung des ESG-Profiles von Emittenten herangezogen. Die grundlegende Analyse von ESG-Risiken kann folgende Themen umfassen (keine vollständige Auflistung): Umweltverantwortung, Mitarbeiter und Lieferanten, Käufer und Kunden, verantwortliches Management. Der Subfonds kann auch in Unternehmen investieren, die ein Geschäftsmodell haben oder Produkte verwalten, die sich an Prinzipien wie denen der sozial verantwortlichen oder nachhaltigen Anlagen (socially responsible investing, SRI) orientieren und in Bereichen wie Energieeffizienz, Umwelt, Gesundheit und Demografie oder soziale Verbesserungen involviert sind. Für diese Unternehmen wird ein entsprechendes ESG-Profil erstellt. Der Subfonds kann auch Unternehmen oder Branchen ausschliessen, die Produkte herstellen oder Geschäftstätigkeiten ausüben, die negative soziale oder ökologische Auswirkungen haben. Das Nachhaltigkeitsprofil des Subfonds basiert auf der Summe der einzelnen Wertpapiere. Darüber hinaus kann der Subfonds bis zu ein Drittel seines Vermögens in Schuldtiteln und Forderungen anlegen, die auf eine andere Währung als den CHF lauten. Der Subfonds kann bis zu ein Drittel seines Vermögens in Geldmarktinstrumenten anlegen. Anlagen in Anleihen mit einem Rating unter BBB- oder einem ähnlichen Rating dürfen 20 % des Vermögens des Subfonds nicht übersteigen. Der Subfonds kann auch bis zu 10 % seines Vermögens in CoCo-Anleihen (Contingent Convertible Bonds) anlegen, deren Risiken weiter unten im Abschnitt "Mit dem Gebrauch von CoCos verbundene Risiken" beschrieben sind. Bis zu 25 % seines Vermögens dürfen in Wandel-, Umtausch- und Optionsanleihen sowie "Convertible Debentures" angelegt werden. Ausserdem kann der Subfonds bis zu 10 % seines Vermögens in Aktien, Beteiligungsrechten und Optionsscheinen sowie in durch Ausübung von Wandel- und Zeichnungsrechten oder Optionen erworbenen Aktien, sonstigen aktienähnlichen Wertpapieren und Genussscheinen sowie in aus dem separaten Verkauf von ex-Anleihen verbleibenden Optionsscheinen und mit diesen Optionsscheinen erworbenen Aktien anlegen. Die durch Ausübung von Rechten oder durch Zeichnung erworbenen Beteiligungspapiere sind spätestens 12 Monate nach Erwerb zu veräussern. Der Subfonds kann bis zu 20 % seines Nettovermögens in ABS, MBS und CDOs/CLOs anlegen. Die Risiken in Verbindung mit Anlagen in ABS/MBS sind weiter unten im Abschnitt "Mit dem Gebrauch von ABS/MBS verbundene Risiken" aufgeführt. Als Bestandteil einer effektiven Portfolioverwaltung</p>

	kann der Subfonds in alle im Abschnitt 5 "Besondere Techniken und Instrumente, die Wertpapiere und Geldmarktinstrumente zum Gegenstand haben" aufgeführten derivativen Finanzinstrumente investieren, sofern die in diesem Abschnitt genannten Vorschriften und Leitlinien eingehalten werden. Zulässige Basiswerte beinhalten insbesondere die in Punkt 1.1 g) ("Zulässige Anlagen der Gesellschaft") genannten Instrumente.
--	---

Ferner werden die Kommissionen für die unten näher bezeichneten Aktienklasse in diesem Subfonds wie folgt erhöht:

	<b>Aktuelle Maximale Pauschale Verwaltungskommission (Maximale Managementkommission) p.a.</b>	<b>Neue Maximale Pauschale Verwaltungskommission (Maximale Managementkommission) p.a.</b>
Aktienklassen mit Namensbestandteil "I-A1"	0.400% (0.320%)	0.460% (0.370%)

- 2) Der Name des Subfonds "**UBS (Lux) SICAV 2 – Medium Term Bonds (EUR)**" wird abgeändert in "**UBS (Lux) SICAV 2 – EUR Corporate Bond Sustainable (EUR)**". In diesem Zusammenhang wird die Anlagepolitik des Subfonds wie folgt angepasst:

<b>Aktuelle Anlagepolitik</b>	<b>Neue Anlagepolitik</b>
<p>Der Subfonds investiert im Rahmen der allgemeinen Anlagepolitik mindestens zwei Drittel seines Vermögens in auf die Währung des Subfonds lautende fest- oder variabelverzinsliche Forderungspapiere und Forderungsrechte öffentlich-rechtlicher, gemischtwirtschaftlicher und privater Schuldner. Diese Anlagen umfassen auch alle Währungen der EWU-Teilnehmerländer, solange wie die nationalen Währungen als gesetzliche Zahlungsmittel gelten. Im Weiteren kann der Subfonds bis zu einem Drittel des Vermögens in Forderungspapiere und Forderungsrechte, die auf andere Währungen als diejenige des Subfonds lauten, sowie in Beteiligungspapiere, Beteiligungsrechte, Geldmarktinstrumente und Optionsscheine auf Wertpapiere investieren. Höchstens 25% seines Vermögens dürfen in Wandel-, Umtausch- und Optionsanleihen sowie "Convertible Debentures" investiert werden. Ausserdem darf der Subfonds nach Abzug der flüssigen Mittel höchstens 10% seines Vermögens in Beteiligungspapiere, Beteiligungsrechte und Optionsscheine sowie durch Ausübung von Wandel- und Bezugsrechten oder Optionen erworbene Aktien, andere Kapitalanteile und Genussscheine und aus dem separaten Verkauf von Ex-Anleihen verbleibende Optionsscheine und mit diesen Optionsscheinen bezogene Beteiligungspapiere investieren. Die durch Ausübung oder Bezug erworbenen Beteiligungspapiere sind spätestens 12 Monate nach Erwerb zu veräussern.</p> <p>Die durchschnittliche Laufzeit des Portfolios des Subfonds darf sechs Jahre und die Restlaufzeit der Einzelanlage zehn Jahre nicht überschreiten. Bei variabel verzinslichen Forderungspapieren und Forderungsrechten gilt jeweils der nächste Zeitpunkt der Zinssatzanpassung als Fälligkeit.</p>	<p>Ziel des Subfonds ist die Schaffung eines überdurchschnittlichen Nachhaltigkeitsprofils im Vergleich zu den gängigen Anleiheindizes. Dies soll mithilfe eines fundamentalen Ansatzes erreicht werden, der die wesentlichen Nachhaltigkeitsrisiken, denen ein Emittent ausgesetzt ist, und die Fähigkeit des Emittenten, diese zu verwalten, berücksichtigt. Der Subfonds investiert hauptsächlich in Schuldtitel und Forderungen, die auf EUR lauten und über ein geeignetes ESG-Profil (Environmental, Social and Governance) verfügen. Unternehmen, die ein überdurchschnittliches Nachhaltigkeitsprofil aufweisen, sind diejenigen, die sich mehr für ökologische und soziale Aspekte engagieren und die im Hinblick auf die Corporate Governance fortschrittlicher sind als andere Unternehmen. Es werden sowohl die interne Nachhaltigkeitsanalyse von UBS als auch die von anerkannten Agenturen zur Bewertung des ESG-Profiles von Emittenten herangezogen.</p> <p>Die grundlegende Analyse von ESG-Risiken kann folgende Themen umfassen (keine vollständige Auflistung): Umweltverantwortung, Mitarbeiter und Lieferanten, Käufer und Kunden, verantwortliches Management. Der Subfonds kann auch in Unternehmen investieren, die ein Geschäftsmodell haben oder Produkte verwalten, die sich an Prinzipien wie denen der sozial verantwortlichen oder nachhaltigen Anlagen (socially responsible investing, SRI) orientieren und in Bereichen wie Energieeffizienz, Umwelt, Gesundheit und Demografie oder soziale Verbesserungen involviert sind. Für diese Unternehmen wird ein entsprechendes ESG-Profil erstellt. Der Subfonds kann auch Unternehmen oder Branchen ausschliessen, die Produkte herstellen oder Geschäftstätigkeiten ausüben, die negative soziale oder ökologische Auswirkungen haben. Das Nachhaltigkeitsprofil des Subfonds basiert auf der Summe der einzelnen Wertpapiere.</p> <p>Mindestens zwei Drittel der Anlagen des Subfonds müssen ein Rating zwischen AAA und BBB- (Standard &amp; Poor's) oder ein ähnliches Rating von einer anderen anerkannten Ratingagentur aufweisen oder – sofern es sich um eine Neuemission handelt, die noch kein offizielles Rating hat – ein vergleichbares internes UBS-Rating. Anlagen in Anleihen mit einem Rating unter BBB- oder einem ähnlichen Rating dürfen 20 % des Vermögens des Subfonds nicht übersteigen. Der Subfonds kann bis zu ein Drittel seines Vermögens in Geldmarktinstrumenten anlegen. Bis zu 25 % seines Vermögens dürfen in Wandel-, Umtausch- und Optionsanleihen sowie "Convertible Debentures" angelegt werden. Ausserdem kann der Subfonds bis zu 10 % seines Vermögens in Aktien, Beteiligungsrechten und Optionsscheinen sowie in durch Ausübung von Wandel- und Zeichnungsrechten oder Optionen erworbenen Aktien, sonstigen aktienähnlichen Wertpapieren und Genussscheinen sowie in aus dem separaten Verkauf von ex-Anleihen verbleibenden Optionsscheinen und mit diesen Optionsscheinen erworbenen Aktien anlegen. Die durch Ausübung von Rechten oder durch Zeichnung erworbenen Beteiligungspapiere sind spätestens 12 Monate nach Erwerb zu veräussern. Der Subfonds kann auch bis zu 10 % seines Vermögens in CoCo-Anleihen (Contingent Conver-</p>

Die Mitteilung an die Aktionäre ist auch verfügbar auf der Website:  
[https://www.ubs.com/lu/en/asset\\_management/notifications.html](https://www.ubs.com/lu/en/asset_management/notifications.html)

	<p>tible Bonds) anlegen, deren Risiken weiter unten im Abschnitt "Mit dem Gebrauch von CoCos verbundene Risiken" beschrieben sind. Der Subfonds kann bis zu 20 % seines Nettovermögens in ABS, MBS und CDOs/CLOs anlegen. Die Risiken in Verbindung mit Anlagen in ABS/MBS sind weiter unten im Abschnitt "Mit dem Gebrauch von ABS/MBS verbundene Risiken" aufgeführt. Mindestens zwei Drittel der Anlagen lauten auf EUR. Der Anteil der Anlagen in Fremdwährungen, die nicht gegen die Rechnungswährung des Subfonds abgesichert sind, darf 10 % des Vermögens nicht übersteigen.</p> <p>Als Bestandteil einer effektiven Portfolioverwaltung kann der Subfonds in alle im Abschnitt 5 "Besondere Techniken und Instrumente, die Wertpapiere und Geldmarktinstrumente zum Gegenstand haben" aufgeführten derivativen Finanzinstrumente investieren, sofern die in diesem Abschnitt genannten Vorschriften und Leitlinien eingehalten werden. Zulässige Basiswerte beinhalten insbesondere die in Punkt 1.1 g) ("Zulässige Anlagen der Gesellschaft") genannten Instrumente.</p>
--	--

Ferner werden die Kommissionen für die unten näher bezeichneten Aktienklassen in diesem Subfonds wie folgt erhöht:

	<b>Aktuelle Maximale Pauschale Verwaltungskommission (Maximale Managementkommission) p.a.</b>	<b>Neue Maximale Pauschale Verwaltungskommission (Maximale Managementkommission) p.a.</b>
Aktienklassen mit Namensbestandteil "p"	0.900% (0.720%)	1.140% (0.910%)
Aktienklassen mit Namensbestandteil "N"	1.000% (0.800%)	1.750% (1.400%)
Aktienklassen mit Namensbestandteil "K-1"	0.550% (0.440%)	0.600% (0.480%)
Aktienklassen mit Namensbestandteil "F"	0.340% (0.270%)	0.360% (0.290%)
Aktienklassen mit Namensbestandteil "Q"	0.500% (0.400%)	0.600% (0.480%)
Aktienklassen mit Namensbestandteil "I-A1"	0.460% (0.370%)	0.500% (0.400%)
Aktienklassen mit Namensbestandteil "I-A2"	0.400% (0.320%)	0.450% (0.360%)
Aktienklassen mit Namensbestandteil "I-A3"	0.340% (0.270%)	0.360% (0.290%)

- 3) Der Name des Subfonds "**UBS (Lux) SICAV 2 – Medium Term Bonds (USD)**" wird abgeändert in "**UBS (Lux) SICAV 2 – USD Corporate Bond Sustainable (USD)**". In diesem Zusammenhang wird die Anlagepolitik des Subfonds wie folgt angepasst:

<b>Aktuelle Anlagepolitik</b>	<b>Neue Anlagepolitik</b>
<p>Der Subfonds investiert im Rahmen der allgemeinen Anlagepolitik mindestens zwei Drittel seines Vermögens in auf die Währung des Subfonds lautende fest- oder variabelverzinsliche Forderungspapiere und Forderungsrechte öffentlich-rechtlicher, gemischtwirtschaftlicher und privater Schuldner. Im Weiteren kann der Subfonds bis zu einem Drittel des Vermögens in Forderungspapiere und Forderungsrechte, die auf andere Währungen als diejenige des Subfonds lauten, sowie in Beteiligungspapiere, Beteiligungsrechte, Geldmarktinstrumente und Optionsscheine auf Wertpapiere investieren. Höchstens 25% seines Vermögens dürfen in Wandel-, Umtausch- und Optionsanleihen sowie "Convertible Debentures" investiert werden. Ausserdem darf der Subfonds nach Abzug der flüssigen Mittel höchstens 10% seines Vermögens in Beteiligungspapiere, Beteiligungsrechte und Optionsscheine sowie durch Ausübung von Wandel- und Bezugsrechten oder Optionen erworbene Aktien, andere</p>	<p>Ziel des Subfonds ist die Schaffung eines überdurchschnittlichen Nachhaltigkeitsprofils im Vergleich zu den gängigen Anleiheindizes. Dies soll mithilfe eines fundamentalen Ansatzes erreicht werden, der die wesentlichen Nachhaltigkeitsrisiken, denen ein Emittent ausgesetzt ist, und die Fähigkeit des Emittenten, diese zu verwalten, berücksichtigt. Der Subfonds investiert hauptsächlich in Schuldtitel und Forderungen, die auf USD lauten und über ein geeignetes ESG-Profil (Environmental, Social and Governance) verfügen. Unternehmen, die ein überdurchschnittliches Nachhaltigkeitsprofil aufweisen, sind diejenigen, die sich mehr für ökologische und soziale Aspekte engagieren und die im Hinblick auf die Corporate Governance fortschrittlicher sind als andere Unternehmen. Es werden sowohl die interne Nachhaltigkeitsanalyse von UBS als auch die von anerkannten Agenturen zur Bewertung des ESG-Profiles von Emittenten herangezogen. Die grundlegende Analyse von ESG-Risiken kann folgende Themen umfassen (keine vollständige Auflistung): Umweltverantwortung, Mitarbeiter und Lieferanten, Käufer und Kunden, verantwortliches Management. Der</p>

Die Mitteilung an die Aktionäre ist auch verfügbar auf der Website:  
[https://www.ubs.com/lu/en/asset\\_management/notifications.html](https://www.ubs.com/lu/en/asset_management/notifications.html)

<p>Kapitalanteile und Genussscheine und aus dem separaten Verkauf von Ex-Anleihen verbleibende Optionsscheine und mit diesen Optionsscheinen bezogene Beteiligungspapiere investieren. Die durch Ausübung oder Bezug erworbenen Beteiligungspapiere sind spätestens 12 Monate nach Erwerb zu veräußern.</p> <p>Die durchschnittliche Laufzeit des Portfolios des Subfonds darf sechs Jahre und die Restlaufzeit der Einzelanlage zehn Jahre nicht überschreiten. Bei variabel verzinslichen Forderungspapieren und Forderungsrechten gilt jeweils der nächste Zeitpunkt der Zinssatzanpassung als Fälligkeit.</p>	<p>Subfonds kann auch in Unternehmen investieren, die ein Geschäftsmodell haben oder Produkte verwalten, die sich an Prinzipien wie denen der sozial verantwortlichen oder nachhaltigen Anlagen (socially responsible investing, SRI) orientieren und in Bereichen wie Energieeffizienz, Umwelt, Gesundheit und Demografie oder soziale Verbesserungen involviert sind. Für diese Unternehmen wird ein entsprechendes ESG-Profil erstellt. Der Subfonds kann auch Unternehmen oder Branchen ausschließen, die Produkte herstellen oder Geschäftstätigkeiten ausüben, die negative soziale oder ökologische Auswirkungen haben. Das Nachhaltigkeitsprofil des Subfonds basiert auf der Summe der einzelnen Wertpapiere. Mindestens zwei Drittel der Anlagen des Subfonds müssen ein Rating zwischen AAA und BBB- (Standard &amp; Poor's) oder ein ähnliches Rating von einer anderen anerkannten Ratingagentur aufweisen oder – sofern es sich um eine Neuemission handelt, die noch kein offizielles Rating hat – ein vergleichbares internes UBS-Rating. Anlagen in Anleihen mit einem Rating unter BBB- oder einem ähnlichen Rating dürfen 20 % des Vermögens des Subfonds nicht übersteigen. Der Subfonds kann bis zu ein Drittel seines Vermögens in Geldmarktinstrumenten anlegen. Der Subfonds kann auch bis zu 10 % seines Vermögens in CoCo-Anleihen (Contingent Convertible Bonds) anlegen, deren Risiken weiter unten im Abschnitt "Mit dem Gebrauch von CoCos verbundene Risiken" beschrieben sind. Bis zu 25 % seines Vermögens dürfen in Wandel-, Umtausch- und Optionsanleihen sowie "Convertible Debentures" angelegt werden. Ausserdem kann der Subfonds bis zu 10 % seines Vermögens in Aktien, Beteiligungsrechten und Optionsscheinen sowie in durch Ausübung von Wandel- und Zeichnungsrechten oder Optionen erworbenen Aktien, sonstigen aktienähnlichen Wertpapieren und Genussscheinen sowie in aus dem separaten Verkauf von ex-Anleihen verbleibenden Optionsscheinen und mit diesen Optionsscheinen erworbenen Aktien anlegen. Die durch Ausübung von Rechten oder durch Zeichnung erworbenen Beteiligungspapiere sind spätestens 12 Monate nach Erwerb zu veräußern. Der Subfonds kann bis zu 20 % seines Nettovermögens in ABS, MBS und CDOs/CLOs anlegen. Die Risiken in Verbindung mit Anlagen in ABS/MBS sind weiter unten im Abschnitt "Mit dem Gebrauch von ABS/MBS verbundene Risiken" aufgeführt. Mindestens zwei Drittel der Anlagen lauten auf USD. Der Anteil der Anlagen in Fremdwährungen, die nicht gegen die Rechnungswährung des Subfonds abgesichert sind, darf 10 % des Vermögens nicht übersteigen. Als Bestandteil einer effektiven Portfolioverwaltung kann der Subfonds in alle im Abschnitt "Besondere Techniken und Instrumente, die Wertpapiere und Geldmarktinstrumente zum Gegenstand haben" aufgeführten derivativen Finanzinstrumente investieren, sofern die in diesem Abschnitt genannten Vorschriften und Leitlinien eingehalten werden. Zulässige Basiswerte beinhalten insbesondere die in Punkt 1.1 g) ("Zulässige Anlagen der Gesellschaft") genannten Instrumente.</p>
---	--

Darüber hinaus ändert sich der Portfolio Manager für diesen Subfonds wie folgt:

Subfonds	Aktueller Portfolio Manager	Neuer Portfolio Manager
UBS (Lux) SICAV 2 – USD Corporate Bond Sustainable (USD)	UBS AG, UBS Asset Management, Basel und Zürich	UBS Asset Management (Americas) Inc., Chicago

Ferner werden die Kommissionen für die unten näher bezeichneten Aktienklassen in diesem Subfonds wie folgt erhöht:

	Aktuelle Maximale Pauschale Verwaltungskommission (Maximale Managementkommission) p.a.	Neue Maximale Pauschale Verwaltungskommission (Maximale Managementkommission) p.a.
Aktienklassen mit Namensbestandteil "p"	0.900% (0.720%)	1.140% (0.910%)
Aktienklassen mit Namensbestandteil "N"	1.000% (0.800%)	1.750% (1.400%)
Aktienklassen mit Namensbestandteil "K-1"	0.550% (0.440%)	0.600% (0.480%)
Aktienklassen mit Namensbestandteil	0.340% (0.270%)	0.360% (0.290%)

Die Mitteilung an die Aktionäre ist auch verfügbar auf der Website:  
[https://www.ubs.com/lu/en/asset\\_management/notifications.html](https://www.ubs.com/lu/en/asset_management/notifications.html)

"F"		
Aktienklassen mit Namensbestandteil "Q"	0.500% (0.400%)	0.600% (0.480%)
Aktienklassen mit Namensbestandteil "I-A1"	0.460% (0.370%)	0.500% (0.400%)
Aktienklassen mit Namensbestandteil "I-A2"	0.400% (0.320%)	0.450% (0.360%)
Aktienklassen mit Namensbestandteil "I-A3"	0.340% (0.270%)	0.360% (0.290%)

- 4) Der Name der Subfonds "**UBS (Lux) SICAV 2 – Money Market (EUR)**" und "**UBS (Lux) SICAV 2 – Money Market (USD)**" wird abgeändert in "**UBS (Lux) SICAV 2 – Low Duration USD Bond (USD)**" bzw. "**UBS (Lux) SICAV 2 – Low Duration EUR Bond (EUR)**". In diesem Zusammenhang wird die Anlagepolitik der Subfonds wie folgt angepasst:

Aktuelle Anlagepolitik	Neue Anlagepolitik
<p>Bei diesen Subfonds handelt es sich um Geldmarktfonds im Sinne der CESR-Richtlinien 10-049 ("CESR's Guidelines on a common definition of European money market funds"). Das Nettofondsvermögen wird nach dem Grundsatz der Risikostreuung im Rahmen der allgemeinen Anlagepolitik zu 2/3 in Geldmarktinstrumenten, Obligationen, Notes und anderen fest- oder variabel verzinslichen gesicherten und ungesicherten Anlagen investiert, welche auf die Währung des jeweiligen Subfonds lauten. Als "Geldmarktinstrumente" gelten Instrumente, die üblicherweise auf dem Geldmarkt gehandelt werden, liquide sind und deren Wert jederzeit genau bestimmt werden kann. Es handelt sich dabei insbesondere um "Certificates of Deposit" erstklassiger Banken, "Commercial Paper", ausgegeben von erstklassigen Gesellschaften, sowie um andere fest- oder variabel verzinsliche Geldmarktinstrumente, die von erstklassigen Schuldern ausgegeben oder garantiert werden. Das Fondsvermögen kann ebenfalls in Schatzanweisungen, sonstige Schuldtitel und -instrumente sowie in Sicht-, Termin und Festgelder bei Banken angelegt werden. Es ist den Subfonds untersagt, in Wandelobligationen, Wandelanleihen, Optionsanleihen, Aktien, Beteiligungspapiere und -rechte zu investieren sowie Aktien oder Fondsanteile zu erwerben. Den CESR-Richtlinien für Geldmarktfonds folgend darf das gesamte Portfolio der Subfonds unter Einbeziehung einschlägiger derivativer Finanzinstrumente und Sicht-, Termin- und Festgelder bei Banken eine gewichtete durchschnittliche Laufzeit ("Weighted Average Maturity: WAM") von höchstens 6 Monaten und eine gewichtete durchschnittliche Restlaufzeit ("Weighted Average Life: WAL") von höchstens 12 Monaten aufweisen, wobei die Restlaufzeit der Einzelanlage zwei Jahre nicht überschreiten darf und die Zeit bis zum Datum der nächsten Zinsanpassung nicht mehr als 397 Tage beträgt. Bei variabel-verzinslichen Anlagen (Floating Rate Notes) wird für die Berechnung der gewichteten durchschnittlichen Laufzeit des Portfolios ("WAM") das nächste Coupon-Datum, an dem der neue Zinssatz festgelegt wird, als Endfälligkeit angesehen. Im Gegensatz dazu wird bei der Berechnung der durchschnittlichen Restlaufzeit ("WAL") und der Restlaufzeit der einzelnen Anlagen die Endfälligkeit der variablen verzinslichen Anlage als entscheidendes Kriterium angesehen. Zudem dürfen die Subfonds höchstens ein Drittel ihres Vermögens in anderen Währungen anlegen, der Teil des Portfolios, welcher in Nicht-Rechnungswährungen angelegt ist, muss jedoch gegen das Währungsrisiko abgesichert werden.</p>	<p>Die Subfonds investieren ihr Vermögen gemäss der allgemeinen Anlagepolitik zu mindestens zwei Dritteln in Forderungspapiere und Forderungsrechte im Sinne der darin genannten Definition. Die Laufzeit der Portfolios darf dabei 0.5 Jahre nicht unterschreiten und 1 Jahr nicht übersteigen ("Low Duration"). Die Forderungspapiere und Forderungsrechte müssen von Schuldnern mit hoher Bonität (von den gängigen Rating-Agenturen als "Investment Grade" klassifiziert) emittiert sein. Mindestens zwei Drittel der Anlagen lauten auf die in der Namensbezeichnung des jeweiligen Subfonds enthaltene Währung. Der Anteil der Anlagen in Fremdwährung, der nicht gegen die Rechnungswährung des jeweiligen Subfonds abgesichert ist, darf jedoch 10% des Vermögens nicht übersteigen. Höchstens 25% ihres Vermögens dürfen in Wandel-, Umtausch- und Optionsanleihen sowie "Convertible Debentures" investiert werden. Ausserdem dürfen die Subfonds nach Abzug der flüssigen Mittel höchstens 10% ihres Vermögens in Beteiligungspapiere, Beteiligungsrechte und Optionsscheine sowie durch Ausübung von Wandel- und Bezugsrechten oder Optionen erworbene Aktien, andere Kapitalanteile und Genusscheine und aus dem separaten Verkauf von Ex-Anleihen verbleibende Optionsscheine und mit diesen Optionsscheinen bezogene Beteiligungspapiere investieren. Die durch Ausübung oder Bezug erworbenen Beteiligungspapiere sind spätestens 12 Monate nach Erwerb zu veräussern. Das Ziel der Subfonds ist, Renditen zu erzielen, die oberhalb geldmarktkonformer Anlagen liegen und mit einem Wertzuwachs verbunden sind. Die Subfonds sind somit keine Geldmarktfonds i.S. der Verordnung (EU) 2017/1131.</p>

Ferner werden die Kommissionen für die unten näher bezeichneten Aktienklassen in diesen Subfonds wie folgt erhöht:

	Aktuelle	Neue
--	----------	------

Die Mitteilung an die Aktionäre ist auch verfügbar auf der Website:  
[https://www.ubs.com/lu/en/asset\\_management/notifications.html](https://www.ubs.com/lu/en/asset_management/notifications.html)

	Maximale Pauschale Verwaltungskommission (Maximale Managementkommission) p.a.	Maximale Pauschale Verwaltungskommission (Maximale Managementkommission) p.a.
Aktienklassen mit Namensbestandteil "P"	0.720% (0.580%)	0.750% (0.600%)
Aktienklassen mit Namensbestandteil "N"	0.850% (0.680%)	0.900% (0.720%)
Aktienklassen mit Namensbestandteil "K-1"	0.240% (0.190%)	0.460% (0.370%)
Aktienklassen mit Namensbestandteil "F"	0.120% (0.100%)	0.280% (0.220%)
Aktienklassen mit Namensbestandteil "Q"	0.240% (0.190%)	0.430% (0.340%)
Aktienklassen mit Namensbestandteil "I-A1"	0.180% (0.140%)	0.390% (0.310%)
Aktienklassen mit Namensbestandteil "I-A2"	0.150% (0.120%)	0.340% (0.270%)
Aktienklassen mit Namensbestandteil "I-A3"	0.120% (0.100%)	0.280% (0.220%)
Aktienklassen mit Namensbestandteil "I-B"	0.035% (0.000%)	0.065% (0.000%)

Schliesslich wird das Profil des typischen Anlegers dahingehend angepasst, dass die Subfonds sich für Anleger eignen, die ihre liquiden Mittel in ein Portfolio investieren wollen, welches eine Laufzeit zwischen 0.5 Jahren und maximal 1 Jahr aufweist.

- 5) Bei Aktienklassen mit Namensbestandteil "hedged" wird die jeweilige "Maximale Pauschale Verwaltungskommission" um die Kosten für die Währungsabsicherung erhöht. Für die Aktienklassen P, N, und Q ergibt sich somit eine Erhöhung um 0,05%, für die Aktienklassen K-1, F, I-A1, I-A2 und I-A3 um 0,03%. Der Verkaufsprospekt wird entsprechend angepasst. Der effektiv angewandte Satz der maximalen pauschalen Verwaltungskommission, für die Aktienklassen mit dem Namensbestandteil "hedged", welche zum Zeitpunkt der Publikation lanciert sind, wird nicht erhöht. Die Gesellschaft kann diesen jedoch zu einem späteren Zeitpunkt um die Kosten für die Währungsabsicherung anheben.
- 6) Im Abschnitt "Bedingungen für die Ausgabe und Rücknahme von Aktien" wird die Definition des Begriffes "**Geschäftstag**" dahingehend ergänzt, dass der 24. und 31. Dezember keinen üblichen Bankgeschäftstag im Sinne des Verkaufsprospektes darstellt. Der Wortlaut des entsprechenden Absatzes lautet demzufolge zukünftig wie folgt:

"[...] Unter "**Geschäftstag**" versteht man in diesem Zusammenhang die üblichen Bankgeschäftstage (d.h. jeden Tag, an dem die Banken während der normalen Geschäftsstunden geöffnet sind) in Luxemburg mit Ausnahme vom 24. und 31. Dezember und von einzelnen, nicht gesetzlichen Ruhetagen in Luxemburg, sowie an Tagen, an welchen die Börsen der Hauptanlageländer des jeweiligen Subfonds geschlossen sind bzw. 50% oder mehr der Anlagen des Subfonds nicht adäquat bewertet werden können. [...]"

In diesem Zusammenhang wird im Abschnitt "Nettoinventarwert, Ausgabe-, Rücknahme- und Konversionspreis" folgender klarstellender Hinweis eingefügt:

"Es kann jedoch auch an Tagen, an welchen gemäss nachfolgendem Abschnitt keine Aktien ausgegeben oder zurückgenommen werden, der Nettoinventarwert einer Aktie berechnet werden. Ein solcher Nettoinventarwert kann veröffentlicht werden, darf aber nur für Performance-Berechnungen und -Statistiken oder für Kommissionsberechnungen, auf keinen Fall aber als Basis für Zeichnungs- und Rücknahmeaufträge verwendet werden."

- 7) Im Abschnitt "Risikostreuung" wird unter Ziffer 2.3 e) eine Aufzählung der zulässigen Länder eingefügt. Der Wortlaut der Ziffer 2.3 e) lautet demzufolge zukünftig wie folgt:

"Die Gesellschaft ist ermächtigt, nach dem Grundsatz der Risikostreuung bis zu 100% des Nettovermögens eines Subfonds in Wertpapieren und Geldmarktinstrumenten verschiedener Emissionen anzulegen, die von einem Mitgliedstaat der EU oder seinen Gebietskörperschaften, von einem OECD-Mitgliedstaat, China, Russland, Brasilien, Indonesien oder Singapur, oder von internationalen Organismen öffentlich-rechtlichen Charakters, denen ein oder

**mehrere EU-Mitgliedstaaten angehören, begeben oder garantiert werden. Diese Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente müssen in mindestens sechs verschiedene Emissionen aufgeteilt sein, wobei Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente aus ein und derselben Emission 30% des Gesamtbetrages des Nettovermögens eines Subfonds nicht überschreiten dürfen."**

Sofern in den oben beschriebenen Änderungen nicht ausdrücklich anders angegeben, treten diese am 18. Januar 2019 in Kraft. Aktionäre, die mit den oben unter 1), 2), 3), 4) und 5) beschriebenen Änderungen nicht einverstanden sind, können bis zum jeweiligen Inkrafttretungsdatum von ihrem kostenlosen Rückgaberecht Gebrauch machen. Die Änderungen sind dem Verkaufsprospekt der Gesellschaft, Version Januar 2019, zu entnehmen.

Luxemburg, den 18. Dezember 2018 | Die Gesellschaft



---

### Notice to the shareholders of UBS (Lux) SICAV 2

---

The Board of Directors of the Company wishes to inform you of the following changes in the January 2019 version of the Company's Sales Prospectus:

- 1) The name of the "**UBS (Lux) SICAV 2 – Medium Term Bonds (CHF)**" sub-fund has been changed to "**UBS (Lux) SICAV 2 – CHF Bond Sustainable (CHF)**". In this context, the sub-fund's investment policy has been adapted as follows:

Current investment policy	New investment policy
<p>Within the scope of the general investment policy, the sub-fund invests at least two thirds of its assets in fixed-income or floating-rate debt securities and rights of public-sector, semi-public and private borrowers denominated in the sub-fund's currency. Furthermore, the sub-fund may invest up to one third of its assets in debt securities and claims denominated in a currency other than the one which features in its name, as well as in equities, equity rights, money market instruments and warrants on securities. Up to 25% of its assets may be invested in convertible, exchangeable and warrant-linked bonds as well as convertible debentures. In addition, after deducting cash and cash equivalents, the sub-fund may invest up to 10% of its assets in equities, equity rights and warrants as well as shares, other equity shares and dividend-right certificates acquired through the exercise of conversion rights, subscription rights or options, in addition to warrants remaining after the separate sale of ex-warrant bonds and any equities acquired with these warrants. The equities acquired by exercise of rights or through subscription must be sold no later than 12 months after they were acquired.</p> <p>The average maturity of the sub-fund's portfolio must not exceed six years, and the residual maturity of the individual investments may not exceed ten years. For floating-rate debt securities and claims, maturity is considered to be the date of the next interest rate adjustment.</p>	<p>The sub-fund aims to have an above-average sustainability profile in comparison with the established bond indices. This will be achieved using a fundamental approach taking into account the major sustainability risks to which an issuer is exposed, and its ability to manage these. Within the scope of the general investment policy, the sub-fund invests at least two thirds of its assets in debt securities and receivables denominated in CHF and issued by international and supranational organisations, public-sector, semi-public and private borrowers with a suitable ESG (Environmental, Social and Governance) profile. Issuers that have an above-average sustainability profile are those that are more committed to environmental and social issues and that are more advanced in terms of corporate governance than other companies. Both the internal sustainability analysis of UBS and the analyses carried out by recognised agencies are used to evaluate the ESG profiles of issuers. The fundamental analysis of ESG risks may include the following themes (non-exhaustive list): environmental responsibility, employees and suppliers, buyers and clients, responsible management.</p> <p>The sub-fund may also invest in companies that have a business model or manage products complying with principles such as those related to socially responsible investing (SRI) and that are involved in areas such as energy efficiency, environment, health and demographics or social improvements. A corresponding ESG profile is issued for these companies. The sub-fund may also exclude companies or sectors that manufacture products or carry on business activities with a negative social or environmental impact. The sub-fund's sustainability profile is based on the sum of the individual securities.</p> <p>Furthermore, the sub-fund may invest up to one third of its assets in debt securities and receivables denominated in a currency other than CHF. The sub-fund may invest up to one third of its assets in money market instruments. Investments in bonds with a rating below BBB- or similar may not exceed 20% of the sub-fund's assets. The sub-fund may also invest up to 10% of its assets in contingent convertible bonds (CoCos). The risks associated with these instruments are described further in the "Risks connected with the use of CoCos" section below. Up to 25% of its assets may be invested in convertible, exchangeable and warrant-linked bonds as well as convertible debentures. Furthermore, the sub-fund may invest up to 10% of its assets in equities, equity rights and warrants as well as equities, other equity-like securities and dividend-right certificates acquired through the exercise of conversion and subscription rights or options, in addition to warrants remaining after the separate sale of ex-warrant bonds and any equities acquired with these warrants. The equities acquired by exercise of rights or through subscription must be sold no later than 12 months after they were acquired. The sub-fund may invest up to 20% of its net assets in ABS, MBS and CDOs/CLOs. The risks associated with investments in ABS/MBS are described further in the "Risks connected with the use of ABS/MBS" section below. As part of efficient asset management, the sub-fund may invest in all derivative financial instruments listed in section 5, "Special techniques and instruments with securities and money market instruments as underlying assets", provided the rules and guidelines specified in this section are observed. Permitted underlyings include, in particular, the instruments specified under Point 1.1 (g) ("Permitted investments of the Company").</p>

Additionally, for the share classes in this sub-fund detailed below, fees have been increased as follows:

This notice to shareholders can also be viewed at [https://www.ubs.com/lu/en/asset\\_management/notifications.html](https://www.ubs.com/lu/en/asset_management/notifications.html)



	<b>Current Maximum flat fee (maximum management fee) p.a.</b>	<b>New Maximum flat fee (maximum management fee) p.a.</b>
Share classes with "I-A1" in their name	0.400% (0.320%)	0.460% (0.370%)

- 2) The name of the "UBS (Lux) SICAV 2 – Medium Term Bonds (EUR)" sub-fund has been changed to "UBS (Lux) SICAV 2 – EUR Corporate Bond Sustainable (EUR)". In this context, the sub-fund's investment policy has been adapted as follows:

<b>Current investment policy</b>	<b>New investment policy</b>
<p>Within the scope of the general investment policy, the sub-fund invests at least two thirds of its assets in fixed-income or floating-rate debt securities and rights of public-sector, semi-public and private borrowers denominated in the sub-fund's currency. These investments also include all the currencies of the EMU participating countries for as long as these national currencies remain legal tender. Furthermore, the sub-fund may invest up to one third of its assets in debt securities and claims denominated in a currency other than the one which features in its name, as well as in equities, equity rights, money market instruments and warrants on securities. Up to 25% of its assets may be invested in convertible, exchangeable and warrant-linked bonds as well as convertible debentures. In addition, after deducting cash and cash equivalents, the sub-fund may invest up to 10% of its assets in equities, equity rights and warrants as well as shares, other equity shares and dividend-right certificates acquired through the exercise of conversion rights, subscription rights or options, in addition to warrants remaining after the separate sale of ex-warrant bonds and any equities acquired with these warrants. The equities acquired by exercise of rights or through subscription must be sold no later than 12 months after they were acquired.</p> <p>The average maturity of the sub-fund's portfolio must not exceed six years, and the residual maturity of the individual investments may not exceed ten years. For floating-rate debt securities and claims, maturity is considered to be the date of the next interest rate adjustment.</p>	<p>The sub-fund aims to have an above-average sustainability profile in comparison with the established bond indices. This will be achieved using a fundamental approach taking into account the major sustainability risks to which an issuer is exposed, and its ability to manage these. The sub-fund invests primarily in debt securities and receivables denominated in EUR and with a suitable ESG (Environmental, Social and Governance) profile. Companies that have an above-average sustainability profile are those that are more committed to environmental and social issues and that are more advanced in terms of corporate governance than other companies. Both the internal sustainability analysis of UBS and the analyses carried out by recognised agencies are used to evaluate the ESG profiles of issuers.</p> <p>The fundamental analysis of ESG risks may include the following themes (non-exhaustive list): environmental responsibility, employees and suppliers, buyers and clients, responsible management.</p> <p>The sub-fund may also invest in companies that have a business model or manage products complying with principles such as those related to socially responsible investing (SRI) and that are involved in areas such as energy efficiency, environment, health and demographics or social improvements. A corresponding ESG profile is issued for these companies. The sub-fund may also exclude companies or sectors that manufacture products or carry on business activities with a negative social or environmental impact. The sub-fund's sustainability profile is based on the sum of the individual securities.</p> <p>At least two thirds of the sub-fund's investments must be rated between AAA and BBB- (Standard &amp; Poor's) or have a similar rating from another recognised agency or – insofar as a new issue that does not yet have an official rating is concerned – a comparable internal UBS rating. Investments in bonds with a rating below BBB- or similar may not exceed 20% of the sub-fund's assets. The sub-fund may invest up to one third of its assets in money market instruments. Up to 25% of its assets may be invested in convertible, exchangeable and warrant-linked bonds as well as convertible debentures. Furthermore, the sub-fund may invest up to 10% of its assets in equities, equity rights and warrants as well as equities, other equity-like securities and dividend-right certificates acquired through the exercise of conversion and subscription rights or options, in addition to warrants remaining after the separate sale of ex-warrant bonds and any equities acquired with these warrants. The equities acquired by exercise of rights or through subscription must be sold no later than 12 months after they were acquired. The sub-fund may also invest up to 10% of its assets in contingent convertible bonds (CoCos). The risks associated with these instruments are described further in the "Risks connected with the use of CoCos" section below. The sub-fund may invest up to 20% of its net assets in ABS, MBS and CDOs/CLOs. The risks associated with investments in ABS/MBS are described further in the "Risks connected with the use of ABS/MBS" section below. At least two thirds of the investments are denominated in EUR. The portion of investments in foreign currencies not hedged against the sub-fund's currency of account may not exceed 10% of the assets.</p> <p>As part of efficient asset management, the sub-fund may invest in all derivative financial instruments listed in section 5, "Special techniques and instruments with securities and money market instruments as underlying assets", provided the rules and guidelines specified in this section are observed. Permitted underlyings include, in particular, the instruments specified under Point 1.1 (g) ("Permitted investments of the Company").</p>

Additionally, for the share classes in this sub-fund detailed below, fees have been increased as follows:

	<b>Current Maximum flat fee (maximum management fee) p.a.</b>	<b>New Maximum flat fee (maximum management fee) p.a.</b>
Share classes with "P" in their name	0.900% (0.720%)	1.140% (0.910%)
Share classes with "N" in their name	1.000% (0.800%)	1.750% (1.400%)
Share classes with "K-1" in their name	0.550% (0.440%)	0.600% (0.480%)
Share classes with "F" in their name	0.340% (0.270%)	0.360% (0.290%)
Share classes with "Q" in their name	0.500% (0.400%)	0.600% (0.480%)
Share classes with "I-A1" in their name	0.460% (0.370%)	0.500% (0.400%)
Share classes with "I-A2" in their name	0.400% (0.320%)	0.450% (0.360%)
Share classes with "I-A3" in their name	0.340% (0.270%)	0.360% (0.290%)

- 3) The name of the "**UBS (Lux) SICAV 2 – Medium Term Bonds (USD)**" sub-fund has been changed to "**UBS (Lux) SICAV 2 – USD Corporate Bond Sustainable (USD)**". In this context, the sub-fund's investment policy has been adapted as follows:

<b>Current investment policy</b>	<b>New investment policy</b>
<p>Within the scope of the general investment policy, the sub-fund invests at least two thirds of its assets in fixed-income or floating-rate debt securities and rights of public-sector, semi-public and private borrowers denominated in the sub-fund's currency. Furthermore, the sub-fund may invest up to one third of its assets in debt securities and claims denominated in a currency other than the one which features in its name, as well as in equities, equity rights, money market instruments and warrants on securities. Up to 25% of its assets may be invested in convertible, exchangeable and warrant-linked bonds as well as convertible debentures. In addition, after deducting cash and cash equivalents, the sub-fund may invest up to 10% of its assets in equities, equity rights and warrants as well as shares, other equity shares and dividend-right certificates acquired through the exercise of conversion rights, subscription rights or options, in addition to warrants remaining after the separate sale of ex-warrant bonds and any equities acquired with these warrants. The equities acquired by exercise of rights or through subscription must be sold no later than 12 months after they were acquired.</p> <p>The average maturity of the sub-fund's portfolio must not exceed six years, and the residual maturity of the individual investments may not exceed ten years. For floating-rate debt securities and claims, maturity is considered to be the date of the next interest rate adjustment.</p>	<p>The sub-fund aims to have an above-average sustainability profile in comparison with the established bond indices. This will be achieved using a fundamental approach taking into account the major sustainability risks to which an issuer is exposed, and its ability to manage these. The sub-fund invests primarily in debt securities and receivables denominated in USD and with a suitable ESG (Environmental, Social and Governance) profile. Companies that have an above-average sustainability profile are those that are more committed to environmental and social issues and that are more advanced in terms of corporate governance than other companies. Both the internal sustainability analysis of UBS and the analyses carried out by recognised agencies are used to evaluate the ESG profiles of issuers. The fundamental analysis of ESG risks may include the following themes (non-exhaustive list): environmental responsibility, employees and suppliers, buyers and clients, responsible management. The sub-fund may also invest in companies that have a business model or manage products complying with principles such as those related to socially responsible investing (SRI) and that are involved in areas such as energy efficiency, environment, health and demographics or social improvements. A corresponding ESG profile is issued for these companies. The sub-fund may also exclude companies or sectors that manufacture products or carry on business activities with a negative social or environmental impact. The sub-fund's sustainability profile is based on the sum of the individual securities. At least two thirds of the sub-fund's investments must be rated between AAA and BBB- (Standard &amp; Poor's) or have a similar rating from another recognised agency or – insofar as a new issue that does not yet have an official rating is concerned – a comparable internal UBS rating. Investments in bonds with a rating below BBB- or similar may not exceed 20% of the sub-fund's assets. The sub-fund may invest up to one third of its assets in money market instruments. The sub-fund may also invest up to 10% of its assets in contingent convertible bonds (CoCos). The risks associated with these instruments are described further in the "Risks connected with the use of CoCos" section below. Up to 25% of its assets may be invested in convertible, exchangeable and warrant-linked bonds as well as convertible debentures. Furthermore, the sub-fund may invest up to 10% of its assets in equities, equity rights and warrants as well as equities, other equity-like securities and dividend-right certificates acquired through the exercise of conversion and subscription rights or options, in addition to warrants remaining after the separate sale of ex-warrant bonds and any equities acquired with these warrants. The equities acquired by exercise of rights or through sub-</p>

This notice to shareholders can also be viewed at [https://www.ubs.com/lu/en/asset\\_management/notifications.html](https://www.ubs.com/lu/en/asset_management/notifications.html)

	<p>scription must be sold no later than 12 months after they were acquired. The sub-fund may invest up to 20% of its net assets in ABS, MBS and CDOs/CLOs. The risks associated with investments in ABS/MBS are described further in the "Risks connected with the use of ABS/MBS" section below. At least two thirds of the investments are denominated in USD. The portion of investments in foreign currencies not hedged against the sub-fund's currency of account may not exceed 10% of the assets. As part of efficient asset management, the sub-fund may invest in all derivative financial instruments listed in the section "Special techniques and instruments with securities and money market instruments as underlying assets", provided the rules and guidelines specified in this section are observed. Permitted underlyings include, in particular, the instruments specified under Point 1.1 (g) ("Permitted investments of the Company").</p>
--	--

In addition, a new Portfolio Manager has been appointed for this sub-fund as follows:

Sub-fund	Current Portfolio Manager	New Portfolio Manager
UBS (Lux) SICAV 2 – USD Corporate Bond Sustainable (USD)	UBS AG, UBS Asset Management, Basel and Zurich	UBS Asset Management (Americas) Inc., Chicago

Additionally, for the share classes in this sub-fund detailed below, fees have been increased as follows:

	Current Maximum flat fee (maximum management fee) p.a.	New Maximum flat fee (maximum management fee) p.a.
Share classes with "P" in their name	0.900% (0.720%)	1.140% (0.910%)
Share classes with "N" in their name	1.000% (0.800%)	1.750% (1.400%)
Share classes with "K-1" in their name	0.550% (0.440%)	0.600% (0.480%)
Share classes with "F" in their name	0.340% (0.270%)	0.360% (0.290%)
Share classes with "Q" in their name	0.500% (0.400%)	0.600% (0.480%)
Share classes with "I-A1" in their name	0.460% (0.370%)	0.500% (0.400%)
Share classes with "I-A2" in their name	0.400% (0.320%)	0.450% (0.360%)
Share classes with "I-A3" in their name	0.340% (0.270%)	0.360% (0.290%)

- 4) The names of the "UBS (Lux) SICAV 2 – Money Market (EUR)" sub-fund and the "UBS (Lux) SICAV 2 – Money Market (USD)" sub-fund have been changed to "UBS (Lux) SICAV 2 – Low Duration USD Bond (USD)" and "UBS (Lux) SICAV 2 – Low Duration EUR Bond (EUR)", respectively. In this context, the sub-funds' investment policy has been adapted as follows:

Current investment policy	New investment policy
<p>These sub-funds are money market funds within the meaning of CESR Guidelines 10-049 ("CESR Guidelines on a common definition of European money market funds"). In line with the general investment policy, two thirds of the net assets will be invested in accordance with the principle of risk diversification in money market instruments, bonds, notes and other fixed-income and floating-rate secured and unsecured assets denominated in the currency of the respective sub-fund. "Money market instruments" are instruments that are normally traded on the money market, are liquid and whose value can be accurately determined at any time. They consist primarily of certificates of deposit of first-class banks, commercial papers issued by first-rate companies and other fixed-income or floating-rate money market instruments issued or guaranteed by first-class borrowers. Fund assets may also be invested in treasury notes, other debt securities and instruments as well as in</p>	<p>In line with the general investment policy and pursuant to the definition included therein, the sub-funds invest at least two thirds of their assets in debt securities and claims. The duration of the portfolios must not be lower than half a year, and may not exceed one year ("Low Duration"). The debt securities and claims must be issued by high quality creditors (classified as investment grade by the established ratings agencies). At least two thirds of the investments are denominated in the currency indicated in the respective sub-fund's name. However, the portion of investments in foreign currencies not hedged against the currency of account of the respective sub-fund may not exceed 10% of the assets. Up to 25% of their assets may be invested in convertible, exchangeable and warrant-linked bonds as well as convertible debentures. In addition, after deducting cash and cash equivalents, the sub-funds may invest up to 10% of their assets in equities, equity rights and warrants as well as shares, other equity shares and dividend-right certificates acquired through the exercise of conversion rights, subscription rights or options, in addition to warrants remaining</p>

This notice to shareholders can also be viewed at [https://www.ubs.com/lu/en/asset\\_management/notifications.html](https://www.ubs.com/lu/en/asset_management/notifications.html)

<p>sight, term and time deposits of banks. The sub-funds are prohibited from investing in convertible bonds, warrant-linked bonds, equities, other equity instruments and rights; nor may the sub-funds acquire shares or fund units. Pursuant to the CESR guidelines on money market funds, the sub-funds' entire portfolio – through the use of special derivative financial instruments and sight, term and time deposits of banks – may have a weighted average maturity ("WAM") of maximum six months and a weighted average life ("WAL") of maximum twelve months. The residual term of each individual investment may not exceed two years and the period until the date of the next interest rate adjustment may not exceed 397 days. In the case of floating rate notes, the next coupon date on which the new interest rate is set is regarded as the final maturity date when calculating the weighted average maturity ("WAM") of the portfolio. In contrast, the final maturity date of floating-rate investments is regarded as a decisive criterion when calculating the weighted average life ("WAL") and the residual maturities of the individual investments. In addition, the sub-funds may invest up to one third of their assets in other currencies; however, the part of the portfolio which is not invested in the respective currency of account must be hedged against the currency risk.</p>	<p>after the separate sale of ex-warrant bonds and any equities acquired with these warrants. The equities acquired by exercise of rights or through subscription must be sold no later than 12 months after they were acquired. The objective of the sub-funds is to achieve returns greater than those of money market investments and associated with capital growth. The sub-funds are therefore not considered money market funds as defined in Regulation (EU) 2017/1131.</p>
--	---

Additionally, for the share classes in these sub-funds detailed below, fees have been increased as follows:

	<b>Current Maximum flat fee (maximum management fee) p.a.</b>	<b>New Maximum flat fee (maximum management fee) p.a.</b>
Share classes with "P" in their name	0.720% (0.580%)	0.750% (0.600%)
Share classes with "N" in their name	0.850% (0.680%)	0.900% (0.720%)
Share classes with "K-1" in their name	0.240% (0.190%)	0.460% (0.370%)
Share classes with "F" in their name	0.120% (0.100%)	0.280% (0.220%)
Share classes with "Q" in their name	0.240% (0.190%)	0.430% (0.340%)
Share classes with "I-A1" in their name	0.180% (0.140%)	0.390% (0.310%)
Share classes with "I-A2" in their name	0.150% (0.120%)	0.340% (0.270%)
Share classes with "I-A3" in their name	0.120% (0.100%)	0.280% (0.220%)
Share classes with "I-B" in their name	0.035% (0.000%)	0.065% (0.000%)

Lastly, the typical investor profile is amended such that the sub-funds are suitable for investors who wish to invest cash in a portfolio with a duration between half a year and one year.

- 5) For share classes with "hedged" in their name, the maximum flat fee will be increased to cover currency hedging costs. The increase is thus 0.05% for share classes P, N, and Q and 0.03% for share classes K-1, F, I-A1, I-A2 and I-A3. The Sales Prospectus will be amended accordingly. For share classes with "hedged" in their name existing at the time of publication, the maximum flat fee effectively applied will not be increased. However, the Company may raise it at a later date to cover currency hedging costs.
- 6) In the "Conditions for the issue and redemption of shares" section, the definition of the term "**business day**" will be supplemented to indicate that 24 and 31 December are not normal bank business days within the meaning of the Sales Prospectus. This section now reads as follows:

"[...] A '**business day**' is a normal bank business day in Luxembourg (i.e. a day when the banks are open during normal business hours), except for 24 and 31 December, individual, non-statutory days of rest in Luxembourg and days on which stock ex-

This notice to shareholders can also be viewed at [https://www.ubs.com/lu/en/asset\\_management/notifications.html](https://www.ubs.com/lu/en/asset_management/notifications.html)

changes in the main countries in which the respective sub-fund invests are closed, or on which 50% or more of the investments of the sub-fund cannot be adequately valued. [...]"

In this respect, the following clarification is included in the "Net asset value, issue, redemption and conversion price" section:

"However, the net asset value of a share may also be calculated on days where no shares are issued or redeemed, as described in the following section. In this case, the net asset value may be published, but it may only be used for the purpose of calculating performance, statistics or fees. Under no circumstances should it be used as a basis for subscription and redemption orders."

- 7) Authorised countries are listed in Point 2.3 (e) of the "Risk diversification" section. Point 2.3 (e) now reads as follows:

**"In the interest of risk diversification, the Company is authorised to invest up to 100% of a sub-fund's net assets in securities and money market instruments from various issues that are guaranteed or issued by an EU Member State or its local authorities, another authorised OECD member state, China, Russia, Brazil, Indonesia or Singapore, or by public international bodies of which one or more EU Member States are members. These securities and money market instruments must be divided into at least six different issues, with securities or money market instruments from a single issue not exceeding 30% of the total net assets of a sub-fund."**

Unless stated otherwise in the amendments listed above, the amended version of the Sales Prospectus comes into force on 18 January 2019. Shareholders who object to the amendments listed under items (1), (2), (3), (4) and (5) above have the right to redeem their shares free of charge until the date these changes take effect. The amendments shall be visible in the January 2019 version of the Company's Sales Prospectus.

Luxembourg, 18 December 2018 | The Company

### Avis aux actionnaires d'UBS (Lux) SICAV 2

Le conseil d'administration de la société souhaite vous informer des modifications suivantes apportées à la version de janvier 2019 du prospectus de vente de la société :

- 1) La dénomination du compartiment « **UBS (Lux) SICAV 2 – Medium Term Bonds (CHF)** » devient « **UBS (Lux) SICAV 2 – CHF Bond Sustainable (CHF)** ». Dans ce contexte, la politique de placement du compartiment est adaptée comme suit :

Politique de placement actuelle	Nouvelle politique de placement
<p>Dans le cadre de la politique générale de placement, le compartiment investit au moins deux tiers de son actif dans des titres et droits de créance à taux fixe ou variable d'émetteurs publics, semi-publics et privés, libellés dans la devise du compartiment. Le compartiment peut par ailleurs investir jusqu'à un tiers de son actif dans des titres et droits de créance libellés dans d'autres devises que celle du compartiment, ainsi que dans des titres et droits de participation, instruments du marché monétaire et warrants sur titres. 25% maximum de son actif peuvent être investis en obligations convertibles, échangeables et à bon de souscription ainsi qu'en Convertible Debentures. En outre, le compartiment peut investir, après déduction des liquidités, jusqu'à 10% de son actif dans des titres et droits de participation et des warrants, dans des actions, d'autres parts de capital et des bons de jouissance obtenus par l'exercice de droits de conversion et de souscription ou d'options, ainsi que dans des warrants restants suite à la vente séparée d'obligations ex warrant et des titres de participation liés à ces warrants. Les titres de participation acquis par voie d'exercice ou de souscription doivent être vendus au plus tard 12 mois après leur acquisition.</p> <p>L'échéance moyenne du portefeuille du compartiment ne doit pas excéder six ans et l'échéance résiduelle des placements individuels ne doit pas excéder dix ans. Pour les titres et droits de créance à taux variable, la prochaine date d'ajustement du taux d'intérêt tient lieu d'échéance.</p>	<p>L'objectif du compartiment consiste à atteindre un profil de durabilité supérieur à la moyenne par rapport aux indices obligataires communs. Pour ce faire, il applique une approche fondamentale qui tient compte des principaux risques de durabilité auxquels un émetteur est exposé ainsi que de sa capacité à les surmonter. Dans le cadre de la politique générale de placement, le compartiment investit au moins deux tiers de son actif dans des titres et droits de créance libellés en CHF, émis par des organisations internationales et supranationales, des émetteurs publics, semi-publics ou privés affichant un profil ESG (critères liés à l'environnement, à la société et à la gouvernance) approprié. Les émetteurs qui présentent un profil de durabilité supérieur à la moyenne sont ceux qui s'engagent davantage sur le plan écologique et social et ont une gestion d'entreprise (Corporate Governance) plus progressiste que d'autres. L'analyse de durabilité interne d'UBS ainsi que celle d'agences reconnues sont prises en compte pour l'évaluation du profil ESG.</p> <p>L'analyse sous-jacente des risques ESG peut inclure les thèmes suivants (liste non exhaustive) : responsabilité environnementale, collaborateurs et fournisseurs, acheteurs et clients, gestion responsable. Le compartiment peut également investir dans des entreprises dont le modèle économique ou les produits s'orientent sur des principes tels que l'investissement socialement responsable ou durable (socially responsible investing, SRI) et qui s'impliquent dans des secteurs tels que l'efficacité énergétique, l'environnement, la santé et la démographie ou l'amélioration des conditions sociales. Ces entreprises font l'objet d'un profil ESG spécifique. Le compartiment peut par ailleurs exclure des sociétés ou des secteurs qui fabriquent des produits ou exercent des activités ayant un impact social ou écologique négatif. Le profil de durabilité du compartiment est basé sur l'ensemble des titres individuels.</p> <p>D'autre part, le compartiment peut investir jusqu'à un tiers de son actif dans des titres et droits de créance libellés dans une devise autre que le CHF. Le compartiment peut investir jusqu'à un tiers de son actif dans des instruments du marché monétaire. Les placements dans des obligations ayant une notation inférieure à BBB- (ou une note équivalente) ne peuvent excéder 20% de l'actif du compartiment. Le compartiment peut en outre investir jusqu'à 10% de son actif en obligations de type « CoCo » (Contingent Convertible), dont les risques sont décrits ci-après à la section « Risques liés à l'utilisation de CoCo ». 25% maximum de son actif peuvent être investis en obligations convertibles, échangeables et à bon de souscription ainsi qu'en « Convertible Debentures ». Par ailleurs, le Compartiment pourra investir jusqu'à 10% de son actif dans des actions, des droits de participation et des warrants ainsi que dans des actions acquises via l'exercice de droits de conversion et de souscription ou d'options, dans d'autres titres assimilables à des actions et des bons de jouissance ainsi que dans des warrants restants suite à la vente séparée d'obligations et dans des actions acquises via ces warrants. Les titres de participation acquis par voie d'exercice de droits ou de souscription doivent être vendus au plus tard 12 mois après leur acquisition. Le compartiment peut investir jusqu'à 20% de son actif net en ABS, MBS et CDO/CLO. Les risques associés à l'investissement dans des ABS/MBS sont indiqués plus en détail ci-après à la section « Risques liés à l'utilisation d'ABS/MBS ». Dans le cadre d'une gestion de portefeuille efficace, le compartiment peut investir dans tous les instruments financiers dérivés répertoriés dans la section 5 « Techniques et instruments</p>

	particuliers ayant pour objet des valeurs mobilières et des instruments du marché monétaire », pour autant que les dispositions et lignes directrices mentionnées dans ladite section soient respectées. Les instruments décrits au point 1.1 g) (« Placements autorisés de la Société ») sont notamment autorisés comme actifs sous-jacents.
--	---

Par ailleurs, les commissions relatives à la catégorie d'actions ci-après de ce compartiment seront relevées comme suit :

	<b>Commission de gestion forfaitaire maximale (commission de gestion maximale) actuelle p.a.</b>	<b>Nouvelle commission de gestion forfaitaire maximale (commission de gestion maximale) p.a.</b>
Catégories d'actions dont la dénomination comporte la mention « I-A1 »	0,400% (0,320%)	0,460% (0,370%)

- 2) La dénomination du compartiment « **UBS (Lux) SICAV 2 – Medium Term Bonds (EUR)** » devient « **UBS (Lux) SICAV 2 – EUR Corporate Bond Sustainable (EUR)** ». Dans ce contexte, la politique de placement du compartiment est adaptée comme suit :

<b>Politique de placement actuelle</b>	<b>Nouvelle politique de placement</b>
<p>Dans le cadre de la politique générale de placement, le compartiment investit au moins deux tiers de son actif dans des titres et droits de créance à taux fixe ou variable d'émetteurs publics, semi-publics et privés, libellés dans la devise du compartiment. Ces placements comprennent également toutes les devises des Etats membres de l'UEM tant que ces devises nationales ont cours légal. Le compartiment peut par ailleurs investir jusqu'à un tiers de son actif dans des titres et droits de créance libellés dans d'autres devises que celle du compartiment, ainsi que dans des titres et droits de participation, instruments du marché monétaire et warrants sur titres. 25% maximum de son actif peuvent être investis en obligations convertibles, échangeables et à bon de souscription ainsi qu'en Convertible Debentures. En outre, le compartiment peut investir, après déduction des liquidités, jusqu'à 10% de son actif dans des titres et droits de participation et des warrants, dans des actions, d'autres parts de capital et des bons de jouissance obtenus par l'exercice de droits de conversion et de souscription ou d'options, ainsi que dans des warrants restants suite à la vente séparée d'obligations ex warrant et des titres de participation liés à ces warrants. Les titres de participation acquis par voie d'exercice ou de souscription doivent être vendus au plus tard 12 mois après leur acquisition.</p> <p>L'échéance moyenne du portefeuille du compartiment ne doit pas excéder six ans et l'échéance résiduelle des placements individuels ne doit pas excéder dix ans. Pour les titres et droits de créance à taux variable, la prochaine date d'ajustement du taux d'intérêt tient lieu d'échéance.</p>	<p>L'objectif du compartiment consiste à atteindre un profil de durabilité supérieur à la moyenne par rapport aux indices obligataires communs. Pour ce faire, il applique une approche fondamentale qui tient compte des principaux risques de durabilité auxquels un émetteur est exposé ainsi que de sa capacité à les surmonter. Le compartiment investit essentiellement dans des titres et droits de créance libellés en EUR et affichant un profil ESG (critères liés à l'environnement, à la société et à la gouvernance) adapté. Les entreprises qui présentent un profil de durabilité supérieur à la moyenne sont celles qui s'engagent davantage sur le plan écologique et social et ont une gestion d'entreprise (Corporate Governance) plus progressiste que d'autres. L'analyse de durabilité interne d'UBS ainsi que celle d'agences reconnues sont prises en compte pour l'évaluation du profil ESG.</p> <p>L'analyse sous-jacente des risques ESG peut inclure les thèmes suivants (liste non exhaustive) : responsabilité environnementale, collaborateurs et fournisseurs, acheteurs et clients, gestion responsable. Le compartiment peut également investir dans des entreprises dont le modèle économique ou les produits s'orientent sur des principes tels que l'investissement socialement responsable ou durable (socially responsible investing, SRI) et qui s'impliquent dans des secteurs tels que l'efficacité énergétique, l'environnement, la santé et la démographie ou l'amélioration des conditions sociales. Ces entreprises font l'objet d'un profil ESG spécifique. Le compartiment peut par ailleurs exclure des sociétés ou des secteurs qui fabriquent des produits ou exercent des activités ayant un impact social ou écologique négatif. Le profil de durabilité du compartiment est basé sur l'ensemble des titres individuels.</p> <p>Au moins deux tiers des placements du compartiment doivent être assortis d'une notation comprise entre AAA et BBB- (Standard &amp; Poor's), d'une notation comparable d'une autre agence de notation connue ou d'une notation interne UBS comparable, dans la mesure où il s'agit d'une nouvelle émission pour laquelle il n'y a pas encore de notation officielle. Les placements dans des obligations ayant une notation inférieure à BBB- (ou une note équivalente) ne peuvent excéder 20% de l'actif du compartiment. Le compartiment peut investir jusqu'à un tiers de son actif dans des instruments du marché monétaire. 25% maximum de son actif peuvent être investis en obligations convertibles, échangeables et à bon de souscription ainsi qu'en « Convertible Debentures ». Par ailleurs, le Compartiment pourra investir jusqu'à 10% de son actif dans des actions, des droits de participation et des warrants ainsi que dans des actions acquises via l'exercice de droits de conversion et de souscription ou d'options, dans d'autres titres assimilables à des actions et des bons de jouissance ainsi que dans des warrants restants suite à la vente séparée d'obligations et dans des actions acquises via ces warrants. Les titres de participation acquis par voie d'exercice de droits ou de souscription doivent être vendus au plus tard 12 mois après leur acquisition. Le compartiment peut en outre investir jusqu'à 10% de son actif en obligations de type « CoCo »</p>



	(Contingent Convertible), dont les risques sont décrits ci-après à la section « Risques liés à l'utilisation de CoCo ». Le compartiment peut investir jusqu'à 20% de son actif net en ABS, MBS et CDO/CLO. Les risques associés à l'investissement dans des ABS/MBS sont indiqués plus en détail ci-après à la section « Risques liés à l'utilisation d'ABS/MBS ». Au moins deux tiers des placements sont libellés en EUR. La part des placements en devises étrangères non couvertes par rapport à la monnaie de compte d'un compartiment ne doit pas excéder 10% de l'actif du compartiment. Dans le cadre d'une gestion de portefeuille efficace, le compartiment peut investir dans tous les instruments financiers dérivés répertoriés dans la section 5 « Techniques et instruments particuliers ayant pour objet des valeurs mobilières et des instruments du marché monétaire », pour autant que les dispositions et lignes directrices mentionnées dans ladite section soient respectées. Les instruments décrits au point 1.1 g) (« Placements autorisés de la Société ») sont notamment autorisés comme actifs sous-jacents.
--	--

Par ailleurs, les commissions relatives aux catégories d'actions ci-après de ce compartiment seront relevées comme suit :

	<b>Commission de gestion forfaitaire maximale (commission de gestion maximale) actuelle p.a.</b>	<b>Nouvelle commission de gestion forfaitaire maximale (commission de gestion maximale) p.a.</b>
Catégories d'actions dont la dénomination comporte la mention « P »	0,900% (0,720%)	1,140% (0,910%)
Catégories d'actions dont la dénomination comporte la mention « N »	1,000% (0,800%)	1,750% (1,400%)
Catégories d'actions dont la dénomination comporte la mention « K-1 »	0,550% (0,440%)	0,600% (0,480%)
Catégories d'actions dont la dénomination comporte la mention « F »	0,340% (0,270%)	0,360% (0,290%)
Catégories d'actions dont la dénomination comporte la mention « Q »	0,500% (0,400%)	0,600% (0,480%)
Catégories d'actions dont la dénomination comporte la mention « I-A1 »	0,460% (0,370%)	0,500% (0,400%)
Catégories d'actions dont la dénomination comporte la mention « I-A2 »	0,400% (0,320%)	0,450% (0,360%)
Catégories d'actions dont la dénomination comporte la mention « I-A3 »	0,340% (0,270%)	0,360% (0,290%)

- 3) La dénomination du compartiment « **UBS (Lux) SICAV 2 – Medium Term Bonds (USD)** » devient « **UBS (Lux) SICAV 2 – EUR Corporate Bond Sustainable (USD)** ». Dans ce contexte, la politique de placement du compartiment est adaptée comme suit :

<b>Politique de placement actuelle</b>	<b>Nouvelle politique de placement</b>
Dans le cadre de la politique générale de placement, le compartiment investit au moins deux tiers de son actif dans des titres et droits de créance à taux fixe ou variable	L'objectif du compartiment consiste à atteindre un profil de durabilité supérieur à la moyenne par rapport aux indices obligataires communs. Pour ce faire, il applique une approche fondamentale

L'avis aux actionnaires est également disponible sur le site Internet : [https://www.ubs.com/lu/en/asset\\_management/notifications.html](https://www.ubs.com/lu/en/asset_management/notifications.html)

<p>d'émetteurs publics, semi-publics et privés, libellés dans la devise du compartiment. Le compartiment peut par ailleurs investir jusqu'à un tiers de son actif dans des titres et droits de créance libellés dans d'autres devises que celle du compartiment, ainsi que dans des titres et droits de participation, instruments du marché monétaire et warrants sur titres. 25% maximum de son actif peuvent être investis en obligations convertibles, échangeables et à bon de souscription ainsi qu'en Convertible Debentures. En outre, le compartiment peut investir, après déduction des liquidités, jusqu'à 10% de son actif dans des titres et droits de participation et des warrants, dans des actions, d'autres parts de capital et des bons de jouissance obtenus par l'exercice de droits de conversion et de souscription ou d'options, ainsi que dans des warrants restants suite à la vente séparée d'obligations ex warrant et des titres de participation liés à ces warrants. Les titres de participation acquis par voie d'exercice ou de souscription doivent être vendus au plus tard 12 mois après leur acquisition. L'échéance moyenne du portefeuille du compartiment ne doit pas excéder six ans et l'échéance résiduelle des placements individuels ne doit pas excéder dix ans. Pour les titres et droits de créance à taux variable, la prochaine date d'ajustement du taux d'intérêt tient lieu d'échéance.</p>	<p>qui tient compte des principaux risques de durabilité auxquels un émetteur est exposé ainsi que de sa capacité à les surmonter. Le compartiment investit essentiellement dans des titres et droits de créance libellés en USD et affichant un profil ESG (critères liés à l'environnement, à la société et à la gouvernance) adapté. Les entreprises qui présentent un profil de durabilité supérieur à la moyenne sont celles qui s'engagent davantage sur le plan écologique et social et ont une gestion d'entreprise (Corporate Governance) plus progressiste que d'autres. L'analyse de durabilité interne d'UBS ainsi que celle d'agences reconnues sont prises en compte pour l'évaluation du profil ESG. L'analyse sous-jacente des risques ESG peut inclure les thèmes suivants (liste non exhaustive) : responsabilité environnementale, collaborateurs et fournisseurs, acheteurs et clients, gestion responsable. Le compartiment peut également investir dans des entreprises dont le modèle économique ou les produits s'orientent sur des principes tels que l'investissement socialement responsable ou durable (socially responsible investing, SRI) et qui s'impliquent dans des secteurs tels que l'efficacité énergétique, l'environnement, la santé et la démographie ou l'amélioration des conditions sociales. Ces entreprises font l'objet d'un profil ESG spécifique. Le compartiment peut par ailleurs exclure des sociétés ou des secteurs qui fabriquent des produits ou exercent des activités ayant un impact social ou écologique négatif. Le profil de durabilité du compartiment est basé sur l'ensemble des titres individuels. Au moins deux tiers des placements du compartiment doivent être assortis d'une notation comprise entre AAA et BBB- (Standard &amp; Poor's), d'une notation comparable d'une autre agence de notation connue ou d'une notation interne UBS comparable, dans la mesure où il s'agit d'une nouvelle émission pour laquelle il n'y a pas encore de notation officielle. Les placements dans des obligations ayant une notation inférieure à BBB- (ou une note équivalente) ne peuvent excéder 20% de l'actif du compartiment. Le compartiment peut investir jusqu'à un tiers de son actif dans des instruments du marché monétaire. Le compartiment peut en outre investir jusqu'à 10% de son actif en obligations de type « CoCo » (Contingent Convertible), dont les risques sont décrits ci-après à la section « Risques liés à l'utilisation de CoCo ». 25% maximum de son actif peuvent être investis en obligations convertibles, échangeables et à bon de souscription ainsi qu'en « Convertible Debentures ». Par ailleurs, le Compartiment pourra investir jusqu'à 10% de son actif dans des actions, des droits de participation et des warrants ainsi que dans des actions acquises via l'exercice de droits de conversion et de souscription ou d'options, dans d'autres titres assimilables à des actions et des bons de jouissance ainsi que dans des warrants restants suite à la vente séparée d'obligations et dans des actions acquises via ces warrants. Les titres de participation acquis par voie d'exercice de droits ou de souscription doivent être vendus au plus tard 12 mois après leur acquisition. Le compartiment peut investir jusqu'à 20% de son actif net en ABS, MBS et CDO/CLO. Les risques associés à l'investissement dans des ABS/MBS sont indiqués plus en détail ci-après à la section « Risques liés à l'utilisation d'ABS/MBS ». Au moins deux tiers des placements sont libellés en USD. La part des placements en devises étrangères non couvertes par rapport à la monnaie de compte d'un compartiment ne doit pas excéder 10% de l'actif du compartiment. Dans le cadre d'une gestion de portefeuille efficace, le compartiment peut investir dans tous les instruments financiers dérivés répertoriés dans la section « Techniques et instruments particuliers ayant pour objet des valeurs mobilières et des instruments du marché monétaire », pour autant que les dispositions et lignes directrices mentionnées dans ladite section soient respectées. Les instruments décrits au point 1.1 g) (« Placements autorisés de la Société ») sont notamment autorisés comme actifs sous-jacents.</p>
--	--

Par ailleurs, le Gestionnaire de portefeuille de ce compartiment est remplacé, comme suit :

Compartiments	Ancien gestionnaire de portefeuille	Nouveau gestionnaire de portefeuille
UBS (Lux) SICAV 2 – USD Corporate Bond Sustainable (USD)	UBS AG, UBS Asset Management, Bâle et Zurich	UBS Asset Management (Americas) Inc., Chicago

Par ailleurs, les commissions relatives aux catégories d'actions ci-après de ce compartiment seront relevées comme suit :

L'avis aux actionnaires est également disponible sur le site Internet : [https://www.ubs.com/lu/en/asset\\_management/notifications.html](https://www.ubs.com/lu/en/asset_management/notifications.html)

	<b>Commission de gestion forfaitaire maximale (commission de gestion maximale) actuelle p.a.</b>	<b>Nouvelle commission de gestion forfaitaire maximale (commission de gestion maximale) p.a.</b>
Catégories d'actions dont la dénomination comporte la mention « P »	0,900% (0,720%)	1,140% (0,910%)
Catégories d'actions dont la dénomination comporte la mention « N »	1,000% (0,800%)	1,750% (1,400%)
Catégories d'actions dont la dénomination comporte la mention « K-1 »	0,550% (0,440%)	0,600% (0,480%)
Catégories d'actions dont la dénomination comporte la mention « F »	0,340% (0,270%)	0,360% (0,290%)
Catégories d'actions dont la dénomination comporte la mention « Q »	0,500% (0,400%)	0,600% (0,480%)
Catégories d'actions dont la dénomination comporte la mention « I-A1 »	0,460% (0,370%)	0,500% (0,400%)
Catégories d'actions dont la dénomination comporte la mention « I-A2 »	0,400% (0,320%)	0,450% (0,360%)
Catégories d'actions dont la dénomination comporte la mention « I-A3 »	0,340% (0,270%)	0,360% (0,290%)

- 4) La dénomination des compartiments « **UBS (Lux) SICAV 2 – Money Market (EUR)** » et « **UBS (Lux) SICAV 2 – Money Market (USD)** » devient « **UBS (Lux) SICAV 2 – Low Duration USD Bond (USD)** » et « **UBS (Lux) SICAV 2 – Low Duration EUR Bond (EUR)** ». Dans ce contexte, la politique de placement des compartiments est adaptée comme suit :

<b>Politique de placement actuelle</b>	<b>Nouvelle politique de placement</b>
Les compartiments sont des fonds du marché monétaire au sens des Recommandations CESR/10-049 pour une définition commune de fonds monétaire européen. L'actif net du Fonds est investi conformément au principe de répartition des risques, dans le cadre de la politique générale de placement, à hauteur de deux tiers dans des instruments du marché monétaire, obligations, effets et autres placements à taux fixe ou variable, garantis ou non et émis dans la devise du compartiment concerné. Les instruments du marché monétaire sont des instruments négociés de façon habituelle sur le marché monétaire, liquides et dont la valeur peut être déterminée avec précision à tout moment. Il s'agit notamment de certificats de dépôt de banques de premier ordre, de billets de trésorerie émis par des sociétés de premier ordre, ainsi que d'autres instruments du marché monétaire à taux fixe ou variable émis ou garantis par des émetteurs de premier ordre. L'actif du Fonds peut également être investi dans des bons du Trésor et d'autres titres et instruments de créance, ainsi que dans des dépôts à vue et à terme auprès de banques. Les compartiments ne sont pas autorisés à investir dans des obligations convertibles, obligations à bon de souscription, actions, titres et droits de participation et actions ou parts de fonds de	Les compartiments investissent, conformément à la politique générale de placement, au moins deux tiers de leur actif dans des titres et droits de créance, au sens de la définition donnée dans cette politique. L'échéance des portefeuilles ne peut être inférieure à 0.5 an et supérieure à 1 an (« Low Duration »). Les titres et droits de créance doivent être émis par des émetteurs de premier ordre (classés « Investment Grade » par les principales agences de notation). Au moins deux tiers des placements sont libellés dans la monnaie indiquée dans la dénomination des compartiments. La part des placements en devises étrangères non couvertes par rapport à la monnaie de compte d'un compartiment ne doit toutefois pas excéder 10% de l'actif du compartiment. 25% maximum de leur actif peuvent être investis en obligations convertibles, échangeables et à bon de souscription ainsi qu'en Convertible Debentures. En outre, les compartiments peuvent investir, après déduction des liquidités, jusqu'à 10% de leur actif dans des titres et droits de participation et des warrants, dans des actions, d'autres parts de capital et des bons de jouissance obtenus par l'exercice de droits de conversion et de souscription ou d'options, ainsi que dans des warrants restants suite à la vente séparée d'obligations ex warrant et des titres de participation liés à ces warrants. Les titres de participation acquis par voie d'exercice ou de souscription doivent être vendus au plus tard 12 mois après leur acquisition. L'objectif des compartiments est de générer des ren-

L'avis aux actionnaires est également disponible sur le site Internet :  
[https://www.ubs.com/lu/en/asset\\_management/notifications.html](https://www.ubs.com/lu/en/asset_management/notifications.html)

<p>placement. Selon les recommandations du CESR relatives aux fonds du marché monétaire, l'échéance moyenne pondérée (weighted average maturity, « WAM ») et l'échéance résiduelle moyenne pondérée (weighted average life, « WAL ») du portefeuille global des compartiments, en ce compris les instruments financiers dérivés et les dépôts à vue et à terme auprès de banques, ne doivent pas excéder respectivement six et douze mois, étant entendu que l'échéance résiduelle des placements individuels ne doit pas dépasser deux ans et que le délai jusqu'à la date de la prochaine révision du taux d'intérêt doit être inférieur ou égal à 397 jours. S'agissant des obligations à taux variable (<i>floating rate notes</i>), la date de la prochaine révision du taux d'intérêt est considérée comme l'échéance finale aux fins du calcul de l'échéance moyenne pondérée (« WAM ») du portefeuille. En revanche, le calcul de l'échéance résiduelle moyenne pondérée (« WAL ») et de l'échéance résiduelle des placements individuels s'effectue sur la base de l'échéance finale de ces mêmes titres. Les compartiments peuvent en outre investir jusqu'à un tiers de leur actif dans des placements libellés dans d'autres devises, sous réserve que la part du portefeuille investie dans d'autres devises que la monnaie de compte soit couverte contre le risque de change.</p>	<p>placements supérieurs aux investissements conformes au marché monétaire et assortis d'une plus-value. Les compartiments ne sont donc pas des fonds du marché monétaire au sens du Règlement (UE) 2017/1131.</p>
--	--

Par ailleurs, les commissions relatives aux catégories d'actions ci-après de ces compartiments seront relevées comme suit :

	<b>Commission de gestion forfaitaire maximale (commission de gestion maximale) actuelle p.a.</b>	<b>Nouvelle commission de gestion forfaitaire maximale (commission de gestion maximale) p.a.</b>
Catégories d'actions dont la dénomination comporte la mention « P »	0,720% (0,580%)	0,750% (0,600%)
Catégories d'actions dont la dénomination comporte la mention « N »	0,850% (0,680%)	0,900% (0,720%)
Catégories d'actions dont la dénomination comporte la mention « K-1 »	0,240% (0,190%)	0,460% (0,370%)
Catégories d'actions dont la dénomination comporte la mention « F »	0,120% (0,100%)	0,280% (0,220%)
Catégories d'actions dont la dénomination comporte la mention « Q »	0,240% (0,190%)	0,430% (0,340%)
Catégories d'actions dont la dénomination comporte la mention « I-A1 »	0,180% (0,140%)	0,390% (0,310%)
Catégories d'actions dont la dénomination comporte la mention « I-A2 »	0,150% (0,120%)	0,340% (0,270%)
Catégories d'actions dont la dénomination comporte la mention « I-A3 »	0,120% (0,100%)	0,280% (0,220%)
Catégories d'actions dont la dénomination	0,035% (0,000%)	0,065% (0,000%)

L'avis aux actionnaires est également disponible sur le site Internet :  
[https://www.ubs.com/lu/en/asset\\_management/notifications.html](https://www.ubs.com/lu/en/asset_management/notifications.html)

comporte la mention « I-B »		
-----------------------------	--	--

Les compartiments s'adressent aux investisseurs qui souhaitent investir leurs liquidités dans un portefeuille dont la durée se situe *entre 0,5 an et 1 an maximum*.

- 5) La « commission forfaitaire de gestion maximale » applicable aux catégories d'actions dont la dénomination comporte la mention « hedged » est relevée au titre des frais de couverture du risque de change. Elle est ainsi relevée de 0,05% pour les catégories d'actions P, N et Q et de 0,03% pour les catégories d'actions K-1, F, I-A1, I-A2 et I-A3. Le prospectus de vente est adapté en conséquence. Le taux de commission forfaitaire de gestion maximale effectivement retenu pour les catégories d'actions dont la dénomination comporte la mention « hedged » déjà lancées au moment de la publication n'augmente pas. La société pourra toutefois le relever ultérieurement au titre des frais de couverture du risque de change.
- 6) Il est précisé dans la définition du terme « **jour ouvrable** » figurant à la section « Conditions d'émission et de rachat d'actions » que les 24 et 31 décembre ne constituent pas des jours ouvrables bancaires habituels au sens du prospectus de vente. Par conséquent, le libellé du paragraphe correspondant est désormais le suivant :

« [...] On entend ici par « **jour ouvrable** » les jours ouvrables bancaires habituels (c.-à-d. tous les jours où les banques sont ouvertes durant les heures de bureau normales) au Luxembourg, à l'exception des 24 et 31 décembre, de certains jours fériés non légaux au Luxembourg et des jours auxquels les Bourses des principaux pays où le compartiment investit sont fermées ou lors desquels 50% ou plus des placements du compartiment ne peuvent être évalués de manière adéquate. [...] »

Les clarifications suivantes sont à cet égard apportées à la section « Valeur nette d'inventaire, prix d'émission, de rachat et de conversion » :

« La valeur nette d'inventaire d'une action peut également être calculée lors des jours au cours desquels aucune action n'est émise ou rachetée conformément à la section suivante. Une telle valeur nette d'inventaire pourra être publiée mais ne devra être utilisée qu'à des fins de calcul des commissions et des performances, ou pour établir des statistiques de performance. Elle ne pourra en aucun cas servir de base dans le cadre de demandes de souscription et de rachat. »

- 7) A la section « Répartition des risques », une liste des pays autorisés est intégrée au point 2.3 e). Par conséquent, le libellé du point 2.3 e) est désormais le suivant :

« **La société est en droit d'investir, conformément au principe de répartition des risques, jusqu'à 100% de l'actif net d'un compartiment dans différentes émissions de valeurs mobilières et d'instruments du marché monétaire émis ou garantis par un Etat membre de l'UE ou ses collectivités publiques territoriales, par un Etat membre de l'OCDE, la Chine, la Russie, le Brésil, l'Indonésie ou Singapour ou par des organismes internationaux à caractère public dont un ou plusieurs Etats membres de l'UE font partie. Ces valeurs mobilières ou instruments du marché monétaire doivent appartenir à six émissions différentes au moins, sans que les valeurs mobilières ou instruments du marché monétaire appartenant à une même émission puissent excéder 30% du montant total de l'actif net d'un compartiment.** »

Sauf mention contraire expresse dans les modifications décrites ci-dessus, celles-ci entrent en vigueur le 18 janvier 2019. Les actionnaires qui n'approuvent pas les modifications décrites aux points 1), 2), 3), 4) et 5) peuvent faire usage de leur droit de rachat sans frais jusqu'à la date d'entrée en vigueur correspondante. Les changements seront inclus dans la version de janvier 2019 du prospectus de vente de la société.

Luxembourg, le 18 décembre 2018 | La société

**Comunicazione agli azionisti di UBS (Lux) SICAV 2**

Il Consiglio di amministrazione della Società desidera comunicarLe le seguenti modifiche al prospetto informativo della Società, che appariranno nella versione di gennaio 2019:

- 1) La denominazione del comparto "**UBS (Lux) SICAV 2 – Medium Term Bonds (CHF)**" viene modificata in "**UBS (Lux) SICAV 2 – CHF Bond Sustainable (CHF)**". In questo contesto la politica d'investimento del Comparto verrà modificata come segue:

<b>Attuale politica d'investimento</b>	<b>Nuova politica d'investimento</b>
<p>Nell'ambito della politica generale d'investimento, il Comparto investe almeno due terzi del proprio patrimonio in titoli di debito e diritti di credito a tasso fisso o variabile di emittenti pubblici, semi-pubblici e privati denominati nella valuta del Comparto. Il Comparto può altresì investire fino a un terzo del proprio patrimonio in titoli di debito e diritti di credito denominati in una valuta diversa da quella del Comparto stesso, nonché in titoli di partecipazione, diritti di partecipazione, strumenti del mercato monetario e warrant su titoli. Fino al 25% del patrimonio può essere investito in obbligazioni convertibili, exchangeable bond e obbligazioni cum warrant nonché in "convertible debentures". Il Comparto può altresì investire fino a un massimo del 10% del suo patrimonio, al netto delle liquidità, in titoli di partecipazione, diritti di partecipazione e warrant nonché in azioni, altre quote di partecipazione e buoni di godimento acquisiti tramite l'esercizio di diritti di conversione e di sottoscrizione o di opzioni nonché in warrant residui derivanti dalla vendita separata di ex obbligazioni, come pure in titoli di partecipazione acquistati tramite tali warrant. I titoli di partecipazione acquistati mediante esercizio o sottoscrizione devono essere venduti entro e non oltre 12 mesi dal loro acquisto.</p> <p>La scadenza media del portafoglio del Comparto non può essere superiore a sei anni e la scadenza residua dei singoli investimenti non può eccedere i dieci anni. Per i titoli di debito e i diritti di credito a tasso variabile, la scadenza corrisponde alla data del successivo aggiustamento del tasso d'interesse.</p>	<p>Il Comparto mira a generare un profilo di sostenibilità superiore alla media rispetto agli indici obbligazionari comuni. Questo obiettivo viene conseguito attraverso un approccio fondamentale, che tiene conto dei principali rischi di sostenibilità cui è esposto l'emittente e della sua capacità di gestire tali rischi. Nell'ambito della politica generale d'investimento, il Comparto investe almeno due terzi del proprio patrimonio in titoli di debito e crediti denominati in CHF ed emessi da organismi internazionali e sovranazionali, emittenti pubblici, semi-pubblici o privati aventi un profilo ESG (fattori ambientali, sociali e di governance) adeguato. Gli emittenti caratterizzati da un profilo di sostenibilità superiore alla media sono quelli maggiormente impegnati sul piano ecologico e sociale e più avanzati in termini di corporate governance rispetto alle altre imprese. Ai fini della valutazione del profilo ESG degli emittenti vengono prese in considerazione sia l'analisi di sostenibilità interna di UBS che quella di agenzie riconosciute.</p> <p>L'analisi fondamentale dei rischi ESG può comprendere i seguenti temi (elenco non esaustivo): responsabilità ambientale, collaboratori e fornitori, acquirenti e clienti, gestione responsabile. Il Comparto può inoltre investire in società caratterizzate da business model o prodotti che si orientano a principi simili a quelli dell'investimento socialmente responsabile o sostenibile (socially responsible investing, SRI) e operanti in settori quali l'efficienza energetica, l'ambiente, la salute e la demografia o il miglioramento sociale. Per queste imprese viene elaborato un profilo ESG specifico. Il Comparto può inoltre escludere società o settori che fabbricano prodotti ovvero svolgono attività aventi un impatto sociale o ecologico negativo. Il profilo di sostenibilità del Comparto si basa sull'insieme dei singoli titoli.</p> <p>Il Comparto può altresì investire fino a un terzo del proprio patrimonio in titoli di debito e crediti denominati in una valuta diversa dal CHF. Il Comparto può investire fino a un terzo del proprio patrimonio in strumenti del mercato monetario. Gli investimenti in obbligazioni con rating inferiore a BBB- o merito di credito equivalente non possono superare il 20% del patrimonio del Comparto. Il Comparto può altresì investire fino al 10% del proprio patrimonio in CoCo bond ("contingent convertible bonds" o "CoCo"), i cui rischi sono descritti più avanti nella sezione "Rischi associati all'utilizzo di CoCo bond". Fino al 25% del patrimonio può essere investito in obbligazioni convertibili, exchangeable bond e obbligazioni cum warrant nonché in "convertible debentures". Il Comparto può altresì investire fino al 10% del proprio patrimonio in azioni, diritti di partecipazione e warrant nonché in azioni derivanti dall'esercizio di diritti di conversione e sottoscrizione o dall'esercizio di opzioni, altri titoli assimilabili ad azioni e buoni di godimento così come in warrant rimanenti dalla vendita separata di obbligazioni ex warrant e in azioni acquisite tramite tali warrant. I titoli di partecipazione acquistati mediante l'esercizio di diritti o la sottoscrizione devono essere venduti entro e non oltre 12 mesi dal loro acquisto. Il Comparto può investire fino al 20% del proprio patrimonio netto in ABS, MBS e CDO/CLO. I rischi connessi agli investimenti in ABS/MBS sono descritti più avanti nella sezione "Rischi associati all'utilizzo di ABS/MBS". Ai fini di una gestione efficiente del portafoglio, il Comparto può investire in tutti gli strumenti finanziari derivati elencati nella sezione 5 "Tecniche e strumenti particolari aventi ad oggetto titoli e strumenti del mercato monetario", a condizione che i criteri e le linee guida citati in questa sezione vengano rispettati. I sottostanti consentiti comprendono in partico-</p>

	are gli strumenti citati al punto 1.1 (g) ("Investimenti consentiti per la Società").
--	---

Inoltre, le commissioni relative alla classe di azione del Comparto indicata in basso vengono incrementate come segue:

	<b>Attuale commissione di gestione forfetaria massima (commissione di gestione massima) annua</b>	<b>Nuova commissione di gestione forfetaria massima (commissione di gestione massima) annua</b>
Classi di azioni recanti la dicitura "I-A1" nella propria denominazione	0,400% (0,320%)	0,460% (0,370%)

- 2) La denominazione del comparto "**UBS (Lux) SICAV 2 – Medium Term Bonds (EUR)**" viene modificata in "**UBS (Lux) SICAV 2 – EUR Corporate Bond Sustainable (EUR)**". In questo contesto la politica d'investimento del Comparto verrà modificata come segue:

<b>Attuale politica d'investimento</b>	<b>Nuova politica d'investimento</b>
<p>Nell'ambito della politica generale d'investimento, il Comparto investe almeno due terzi del proprio patrimonio in titoli di debito e diritti di credito a tasso fisso o variabile di emittenti pubblici, semi-pubblici e privati denominati nella valuta del Comparto. Questi investimenti comprendono anche tutte le valute dei paesi membri dell'UEM, fintanto che tali divise nazionali hanno corso legale. Il Comparto può altresì investire fino a un terzo del proprio patrimonio in titoli di debito e diritti di credito denominati in una valuta diversa da quella del Comparto stesso, nonché in titoli di partecipazione, diritti di partecipazione, strumenti del mercato monetario e warrant su titoli. Fino al 25% del patrimonio può essere investito in obbligazioni convertibili, exchangeable bond e obbligazioni cum warrant nonché in "convertible debentures". Il Comparto può altresì investire fino a un massimo del 10% del suo patrimonio, al netto delle liquidità, in titoli di partecipazione, diritti di partecipazione e warrant nonché in azioni, altre quote di partecipazione e buoni di godimento acquisiti tramite l'esercizio di diritti di conversione e di sottoscrizione o di opzioni nonché in warrant residui derivanti dalla vendita separata di ex obbligazioni, come pure in titoli di partecipazione acquistati tramite tali warrant. I titoli di partecipazione acquistati mediante esercizio o sottoscrizione devono essere venduti entro e non oltre 12 mesi dal loro acquisto.</p> <p>La scadenza media del portafoglio del Comparto non può essere superiore a sei anni e la scadenza residua dei singoli investimenti non può eccedere i dieci anni. Per i titoli di debito e i diritti di credito a tasso variabile, la scadenza corrisponde alla data del successivo aggiustamento del tasso d'interesse.</p>	<p>Il Comparto mira a generare un profilo di sostenibilità superiore alla media rispetto agli indici obbligazionari comuni. Questo obiettivo viene conseguito attraverso un approccio fondamentale, che tiene conto dei principali rischi di sostenibilità cui è esposto l'emittente e della sua capacità di gestire tali rischi. Il Comparto investe perlopiù in titoli di debito e crediti denominati in EUR e caratterizzati da un profilo ESG (fattori ambientali, sociali e di governance) adeguato. Le società caratterizzate da un profilo di sostenibilità superiore alla media sono quelle maggiormente impegnate sul piano ecologico e sociale e più avanzate in termini di corporate governance rispetto alle altre imprese. Ai fini della valutazione del profilo ESG degli emittenti vengono prese in considerazione sia l'analisi di sostenibilità interna di UBS che quella di agenzie riconosciute.</p> <p>L'analisi fondamentale dei rischi ESG può comprendere i seguenti temi (elenco non esaustivo): responsabilità ambientale, collaboratori e fornitori, acquirenti e clienti, gestione responsabile. Il Comparto può inoltre investire in società caratterizzate da business model o prodotti che si orientano a principi simili a quelli dell'investimento socialmente responsabile o sostenibile (socially responsible investing, SRI) e operanti in settori quali l'efficienza energetica, l'ambiente, la salute e la demografia o il miglioramento sociale. Per queste imprese viene elaborato un profilo ESG specifico. Il Comparto può inoltre escludere società o settori che fabbricano prodotti ovvero svolgono attività aventi un impatto sociale o ecologico negativo. Il profilo di sostenibilità del Comparto si basa sull'insieme dei singoli titoli.</p> <p>Almeno due terzi degli investimenti del Comparto devono avere un rating compreso tra AAA e BBB- (secondo Standard &amp; Poor's) ovvero un merito di credito analogo assegnato da un'altra agenzia di rating riconosciuta oppure, nel caso di nuove emissioni ancora sprovviste di rating ufficiale, un rating interno UBS comparabile. Gli investimenti in obbligazioni con rating inferiore a BBB- o merito di credito equivalente non possono superare il 20% del patrimonio del Comparto. Il Comparto può investire fino a un terzo del proprio patrimonio in strumenti del mercato monetario. Fino al 25% del patrimonio può essere investito in obbligazioni convertibili, exchangeable bond e obbligazioni cum warrant nonché in "convertible debentures". Il Comparto può altresì investire fino al 10% del proprio patrimonio in azioni, diritti di partecipazione e warrant nonché in azioni derivanti dall'esercizio di diritti di conversione e sottoscrizione o dall'esercizio di opzioni, altri titoli assimilabili ad azioni e buoni di godimento così come in warrant rimanenti dalla vendita separata di obbligazioni ex warrant e in azioni acquisite tramite tali warrant. I titoli di partecipazione acquistati mediante l'esercizio di diritti o la sottoscrizione devono essere venduti entro e non oltre 12 mesi dal loro acquisto. Il Comparto può altresì investire fino al 10% del proprio patrimonio in CoCo bond ("contingent convertible bonds" o "CoCo"), i cui rischi sono descritti più avanti nella sezione "Rischi associati all'utilizzo di CoCo bond". Il Comparto può investire fino al 20% del proprio patrimonio netto in ABS, MBS e CDO/CLO. I rischi connessi agli investimenti in ABS/MBS sono descritti più avanti nella sezione "Rischi associati all'utilizzo di ABS/MBS". Almeno due terzi degli investimenti sono</p>

La presente comunicazione agli azionisti è altresì disponibile sul sito web:  
[https://www.ubs.com/lu/en/asset\\_management/notifications.html](https://www.ubs.com/lu/en/asset_management/notifications.html)



	denominati in EUR. La quota degli investimenti denominati in valute estere e non coperti nei confronti della valuta di denominazione del Comparto non può superare il 10% del patrimonio. Ai fini di una gestione efficiente del portafoglio, il Comparto può investire in tutti gli strumenti finanziari derivati elencati nella sezione 5 "Tecniche e strumenti particolari aventi ad oggetto titoli e strumenti del mercato monetario", a condizione che i criteri e le linee guida citati in questa sezione vengano rispettati. I sottostanti consentiti comprendono in particolare gli strumenti citati al punto 1.1 (g) ("Investimenti consentiti per la Società").
--	---

Inoltre, le commissioni relative alle classi di azioni del Comparto indicate in basso vengono incrementate come segue:

	<b>Attuale commissione di gestione forfetaria massima (commissione di gestione massima) annua</b>	<b>Nuova commissione di gestione forfetaria massima (commissione di gestione massima) annua</b>
Classi di azioni recanti la dicitura "P" nella propria denominazione	0,900% (0,720%)	1,140% (0,910%)
Classi di azioni recanti la dicitura "N" nella propria denominazione	1,000% (0,800%)	1,750% (1,400%)
Classi di azioni recanti la dicitura "K-1" nella propria denominazione	0,550% (0,440%)	0,600% (0,480%)
Classi di azioni recanti la dicitura "F" nella propria denominazione	0,340% (0,270%)	0,360% (0,290%)
Classi di azioni recanti la dicitura "Q" nella propria denominazione	0,500% (0,400%)	0,600% (0,480%)
Classi di azioni recanti la dicitura "I-A1" nella propria denominazione	0,460% (0,370%)	0,500% (0,400%)
Classi di azioni recanti la dicitura "I-A2" nella propria denominazione	0,400% (0,320%)	0,450% (0,360%)
Classi di azioni recanti la dicitura "I-A3" nella propria denominazione	0,340% (0,270%)	0,360% (0,290%)

- 3) La denominazione del comparto "**UBS (Lux) SICAV 2 – Medium Term Bonds (USD)**" viene modificata in "**UBS (Lux) SICAV 2 – USD Corporate Bond Sustainable (USD)**". In questo contesto la politica d'investimento del Comparto verrà modificata come segue:

<b>Attuale politica d'investimento</b>	<b>Nuova politica d'investimento</b>
Nell'ambito della politica generale d'investimento, il Comparto investe almeno due terzi del proprio patrimonio in titoli di debito e diritti di credito a tasso fisso o variabile di emittenti pubblici, semi-pubblici e privati denominati nella valuta del Comparto. Il Comparto può altresì investire fino a un terzo del proprio patrimonio in titoli di debito e diritti di credito denominati in una valuta diversa da quella del Comparto stesso, nonché in titoli di partecipazione, diritti di partecipazione, strumenti del mercato monetario e warrant su titoli. Fino al 25% del patrimonio può essere investito in obbligazioni convertibili, exchangeable bond e obbligazioni cum warrant nonché in "convertible debentures". Il Comparto può altresì investire fino a un massimo del 10% del suo	Il Comparto mira a generare un profilo di sostenibilità superiore alla media rispetto agli indici obbligazionari comuni. Questo obiettivo viene conseguito attraverso un approccio fondamentale, che tiene conto dei principali rischi di sostenibilità cui è esposto l'emittente e della sua capacità di gestire tali rischi. Il Comparto investe perlopiù in titoli di debito e crediti denominati in USD e caratterizzati da un profilo ESG (fattori ambientali, sociali e di governance) adeguato. Le società caratterizzate da un profilo di sostenibilità superiore alla media sono quelle maggiormente impegnate sul piano ecologico e sociale e più avanzate in termini di corporate governance rispetto alle altre imprese. Ai fini della valutazione del profilo ESG degli emittenti vengono prese in considerazione sia l'analisi di sostenibilità interna di UBS che quella di agenzie riconosciute. L'analisi fondamentale dei rischi ESG può comprendere i

<p>patrimonio, al netto delle liquidità, in titoli di partecipazione, diritti di partecipazione e warrant nonché in azioni, altre quote di partecipazione e buoni di godimento acquisiti tramite l'esercizio di diritti di conversione e di sottoscrizione o di opzioni nonché in warrant residui derivanti dalla vendita separata di ex obbligazioni, come pure in titoli di partecipazione acquistati tramite tali warrant. I titoli di partecipazione acquisiti mediante esercizio o sottoscrizione devono essere venduti entro e non oltre 12 mesi dal loro acquisto.</p> <p>La scadenza media del portafoglio del Comparto non può essere superiore a sei anni e la scadenza residua dei singoli investimenti non può eccedere i dieci anni. Per i titoli di debito e i diritti di credito a tasso variabile, la scadenza corrisponde alla data del successivo aggiustamento del tasso d'interesse.</p>	<p>seguenti temi (elenco non esaustivo): responsabilità ambientale, collaboratori e fornitori, acquirenti e clienti, gestione responsabile. Il Comparto può inoltre investire in società caratterizzate da business model o prodotti che si orientano a principi simili a quelli dell'investimento socialmente responsabile o sostenibile (socially responsible investing, SRI) e operanti in settori quali l'efficienza energetica, l'ambiente, la salute e la demografia o il miglioramento sociale. Per queste imprese viene elaborato un profilo ESG specifico. Il Comparto può inoltre escludere società o settori che fabbricano prodotti ovvero svolgono attività aventi un impatto sociale o ecologico negativo. Il profilo di sostenibilità del Comparto si basa sull'insieme dei singoli titoli. Almeno due terzi degli investimenti del Comparto devono avere un rating compreso tra AAA e BBB- (secondo Standard &amp; Poor's) ovvero un merito di credito analogo assegnato da un'altra agenzia di rating riconosciuta oppure, nel caso di nuove emissioni ancora sprovviste di rating ufficiale, un rating interno UBS comparabile. Gli investimenti in obbligazioni con rating inferiore a BBB- o merito di credito equivalente non possono superare il 20% del patrimonio del Comparto. Il Comparto può investire fino a un terzo del proprio patrimonio in strumenti del mercato monetario. Il Comparto può altresì investire fino al 10% del proprio patrimonio in CoCo bond ("contingent convertible bonds" o "CoCo"), i cui rischi sono descritti più avanti nella sezione "Rischi associati all'utilizzo di CoCo bond". Fino al 25% del patrimonio può essere investito in obbligazioni convertibili, exchangeable bond e obbligazioni cum warrant nonché in "convertible debentures". Il Comparto può altresì investire fino al 10% del proprio patrimonio in azioni, diritti di partecipazione e warrant nonché in azioni derivanti dall'esercizio di diritti di conversione e sottoscrizione o dall'esercizio di opzioni, altri titoli assimilabili ad azioni e buoni di godimento così come in warrant rimanenti dalla vendita separata di obbligazioni ex warrant e in azioni acquisite tramite tali warrant. I titoli di partecipazione acquisiti mediante l'esercizio di diritti o la sottoscrizione devono essere venduti entro e non oltre 12 mesi dal loro acquisto. Il Comparto può investire fino al 20% del proprio patrimonio netto in ABS, MBS e CDO/CLO. I rischi connessi agli investimenti in ABS/MBS sono descritti più avanti nella sezione "Rischi associati all'utilizzo di ABS/MBS". Almeno due terzi degli investimenti sono denominati in USD. La quota degli investimenti denominati in valute estere e non coperti nei confronti della valuta di denominazione del Comparto non può superare il 10% del patrimonio. Ai fini di una gestione efficiente del portafoglio, il Comparto può investire in tutti gli strumenti finanziari derivati elencati nella sezione "Tecniche e strumenti particolari aventi ad oggetto titoli e strumenti del mercato monetario", a condizione che i criteri e le linee guida citati in questa sezione vengano rispettati. I sottostanti consentiti comprendono in particolare gli strumenti citati al punto 1.1 (g) ("Investimenti consentiti per la Società").</p>
--	---

Inoltre, il Gestore del portafoglio di questo Comparto è stato modificato come segue:

Comparto	Attuale Gestore del portafoglio	Nuovo Gestore del portafoglio
UBS (Lux) SICAV 2 – USD Corporate Bond Sustainable (USD)	UBS AG, UBS Asset Management, Basilea e Zurigo	UBS Asset Management (Americas) Inc., Chicago

Inoltre, le commissioni relative alle classi di azioni del Comparto indicate in basso vengono incrementate come segue:

	Attuale commissione di gestione forfetaria massima (commissione di gestione massima) annua	Nuova commissione di gestione forfetaria massima (commissione di gestione massima) annua
Classi di azioni recanti la dicitura "P" nella propria denominazione	0,900% (0,720%)	1,140% (0,910%)
Classi di azioni recanti la dicitura "N" nella propria denominazione	1,000% (0,800%)	1,750% (1,400%)
Classi di azioni recanti la dicitura "K-1" nella pro-	0,550% (0,440%)	0,600% (0,480%)

La presente comunicazione agli azionisti è altresì disponibile sul sito web:  
[https://www.ubs.com/lu/en/asset\\_management/notifications.html](https://www.ubs.com/lu/en/asset_management/notifications.html)

pria denominazione		
Classi di azioni recanti la dicitura "F" nella propria denominazione	0,340% (0,270%)	0,360% (0,290%)
Classi di azioni recanti la dicitura "Q" nella propria denominazione	0,500% (0,400%)	0,600% (0,480%)
Classi di azioni recanti la dicitura "I-A1" nella propria denominazione	0,460% (0,370%)	0,500% (0,400%)
Classi di azioni recanti la dicitura "I-A2" nella propria denominazione	0,400% (0,320%)	0,450% (0,360%)
Classi di azioni recanti la dicitura "I-A3" nella propria denominazione	0,340% (0,270%)	0,360% (0,290%)

- 4) La denominazione dei comparti "**UBS (Lux) SICAV 2 – Money Market (EUR)**" e "**UBS (Lux) SICAV 2 – Money Market (USD)**" viene modificata, rispettivamente, in "**UBS (Lux) SICAV 2 – Low Duration USD Bond (USD)**" e "**UBS (Lux) SICAV 2 – Low Duration EUR Bond (EUR)**". In tale contesto, la politica d'investimento del Comparto viene modificata come segue:

Attuale politica d'investimento	Nuova politica d'investimento
<p>Questi comparti sono fondi comuni monetari ai sensi degli Orientamenti del CESR 10-049 su una definizione comune dei fondi comuni monetari europei. In linea con la politica generale d'investimento, in base al principio della diversificazione del rischio due terzi del patrimonio netto saranno investiti in strumenti del mercato monetario, obbligazioni, notes e altri strumenti a tasso fisso o variabile garantiti e non garantiti denominati nella valuta del rispettivo Comparto. Gli "strumenti del mercato monetario" sono strumenti di norma negoziati sul mercato monetario, liquidi e il cui valore può essere determinato con esattezza in qualsiasi momento. Essi comprendono, in particolare, certificati di deposito di banche di prim'ordine, commercial paper emessi da società di prim'ordine, nonché altri strumenti del mercato monetario a tasso fisso o variabile emessi o garantiti da emittenti di prim'ordine. Il patrimonio del fondo può parimenti essere investito in buoni del Tesoro e altri titoli e strumenti di debito quali depositi a vista e a termine presso banche. I Comparti non sono autorizzati a investire in obbligazioni convertibili, obbligazioni cum warrant, azioni, titoli e diritti di partecipazione né ad acquistare azioni o quote di fondi. Ai sensi degli orientamenti del CESR in materia di fondi comuni monetari, la scadenza media ponderata ("Weighted Average Maturity: WAL) e la vita media ponderata ("Weighted Average Life": WAM) del portafoglio complessivo del Comparto (compresi strumenti finanziari derivati e depositi a vista e a termine presso banche) non possono superare, rispettivamente, i sei e i dodici mesi; la scadenza residua media dei singoli investimenti non può superare i due anni e il termine fino alla data della successiva revisione del tasso d'interesse non può essere superiore a 397 giorni. Nel caso delle notes a tasso variabile (floating rate notes), la data della successiva revisione del tasso d'interesse viene considerata come la data di scadenza finale ai fini del calcolo della scadenza media ponderata del portafoglio ("WAM").</p> <p>Per contro, il calcolo della vita media ponderata ("WAL") e della scadenza residua media dei singoli investimenti viene effettuato sulla base della scadenza finale degli strumenti a tasso variabile. I Comparti possono inoltre investire fino a un terzo del proprio patrimonio in strumenti denominati in altre valute, a condizione che la</p>	<p>In linea con la politica generale d'investimento, i Comparti investono almeno due terzi del proprio patrimonio in titoli di debito e diritti di credito ai sensi della definizione qui fornita. La scadenza dei portafogli non può essere inferiore a 0,5 anni e non può eccedere un anno ("Low Duration"). I titoli di debito e i diritti di credito devono essere emessi da emittenti di qualità elevata (aventi un merito di credito pari a "investment grade" assegnato dalle comuni agenzie di rating). Almeno due terzi degli investimenti sono denominati nella valuta indicata nella denominazione dei comparti. La quota degli investimenti denominati in valute estere e non coperti nei confronti della valuta di denominazione del Comparto non può tuttavia superare il 10% del patrimonio. Fino al 25% del patrimonio può essere investito in obbligazioni convertibili, exchangeable bond e obbligazioni cum warrant nonché in "convertible debentures". I Comparti possono altresì investire fino a un massimo del 10% del proprio patrimonio, al netto delle liquidità, in titoli di partecipazione, diritti di partecipazione e warrant nonché in azioni, altre quote di partecipazione e buoni di godimento acquisiti tramite l'esercizio di diritti di conversione e di sottoscrizione o di opzioni nonché in warrant residui derivanti dalla vendita separata di ex obbligazioni, come pure in titoli di partecipazione acquistati tramite tali warrant. I titoli di partecipazione acquisiti mediante esercizio o sottoscrizione devono essere venduti entro e non oltre 12 mesi dal loro acquisto. I Comparti mirano a conseguire rendimenti superiori agli strumenti del mercato monetario e associati a una crescita del valore. Pertanto, i Comparti non costituiscono fondi comuni monetari ai sensi del Regolamento (UE) 2017/1131.</p>

La presente comunicazione agli azionisti è altresì disponibile sul sito web:  
[https://www.ubs.com/lu/en/asset\\_management/notifications.html](https://www.ubs.com/lu/en/asset_management/notifications.html)

quota del portafoglio non investita nella relativa valuta di denominazione sia coperta contro il rischio di cambio.	
---	--

Inoltre, le commissioni relative alle classi di azioni di questi comparti indicate in basso vengono incrementate come segue:

	<b>Attuale commissione di gestione forfetaria massima (commissione di gestione massima) annua</b>	<b>Nuova commissione di gestione forfetaria massima (commissione di gestione massima) annua</b>
Classi di azioni recanti la dicitura "P" nella propria denominazione	0,720% (0,580%)	0,750% (0,600%)
Classi di azioni recanti la dicitura "N" nella propria denominazione	0,850% (0,680%)	0,900% (0,720%)
Classi di azioni recanti la dicitura "K-1" nella propria denominazione	0,240% (0,190%)	0,460% (0,370%)
Classi di azioni recanti la dicitura "F" nella propria denominazione	0,120% (0,100%)	0,280% (0,220%)
Classi di azioni recanti la dicitura "Q" nella propria denominazione	0,240% (0,190%)	0,430% (0,340%)
Classi di azioni recanti la dicitura "I-A1" nella propria denominazione	0,180% (0,140%)	0,390% (0,310%)
Classi di azioni recanti la dicitura "I-A2" nella propria denominazione	0,150% (0,120%)	0,340% (0,270%)
Classi di azioni recanti la dicitura "I-A3" nella propria denominazione	0,120% (0,100%)	0,280% (0,220%)
Classi di azioni recanti la dicitura "I-B" nella propria denominazione	0,035% (0,000%)	0,065% (0,000%)

Infine, il profilo dell'investitore tipo viene modificato in modo tale che i Comparti siano indicati per gli investitori che desiderano investire la loro liquidità in un portafoglio con una scadenza compresa *tra 0,5 anni e 1 anno massimo*.

- 5) Per le classi di azioni che nella propria denominazione recano la dicitura "hedged", alla "Commissione di gestione forfetaria massima" vengono aggiunte le spese per la copertura valutaria. Per le classi di azioni P, N e Q si ha quindi un incremento dello 0,05% mentre per le classi di azioni K-1, F, I-A1, I-A2 e I-A3 l'aumento è dello 0,03%. Il prospetto informativo viene modificato di conseguenza. L'aliquota effettiva della commissione di gestione forfetaria massima, applicata alle classi di azioni che nella propria denominazione recano la dicitura "hedged" e che vengono lanciate al momento della pubblicazione, non subirà aumenti. Tuttavia, la Società potrà aumentare le spese per la copertura valutaria in un momento successivo.
- 6) Nella sezione intitolata "Condizioni per l'emissione e il rimborso delle azioni" viene integrata la definizione del termine "**Giorno lavorativo**" precisando che il 24 e il 31 dicembre non costituiscono un giorno lavorativo bancario ordinario ai sensi del prospetto informativo. Il relativo paragrafo ora recita:

"[...] Con "**Giorno lavorativo**" si intende, in questo contesto, i giorni lavorativi bancari ordinari (ossia ogni giorno in cui le banche sono regolarmente aperte durante il normale orario di lavoro) in Lussemburgo, a esclusione del 24 e 31 dicembre e di singoli giorni festivi non legali in Lussemburgo nonché di giorni in cui le borse dei paesi nei quali il rispettivo comparto risulta principal-

mente investito sono chiuse ovvero in cui non è possibile valutare adeguatamente almeno il 50% degli investimenti del comparto. [...]"

A chiarimento di quanto sopra, nella sezione "Valore patrimoniale netto, prezzo di emissione, rimborso e conversione" verrà aggiunta la seguente indicazione:

"È tuttavia possibile calcolare il valore patrimoniale netto di un'azione anche nei giorni in cui non vengono emesse o rimborsate azioni ai sensi della seguente sezione. Il valore patrimoniale netto può essere pubblicato, ma può essere utilizzato solo per calcoli e statistiche della performance o per conteggi di commissioni e in nessun caso come base per ordini di sottoscrizione e rimborso."

- 7) I paesi ammessi vengono elencati al punto 2.3 (e) della sezione "Diversificazione del rischio". Il punto 2.3 (e) ora recita:

**"La Società è autorizzata a investire, in base al principio della diversificazione del rischio, fino al 100% del patrimonio netto di un comparto, in titoli e strumenti del mercato monetario di diverse emissioni, che sono emessi o garantiti da uno Stato membro dell'UE o suoi enti locali, da uno Stato membro dell'OCSE, da Cina, Russia, Brasile, Indonesia o Singapore o da organismi internazionali aventi carattere di diritto pubblico ai quali appartengono uno o più Stati membri dell'UE. Questi titoli o strumenti del mercato monetario devono essere suddivisi in almeno sei emissioni diverse e i titoli o strumenti del mercato monetario di un'unica emissione non possono superare il 30% dell'importo complessivo del patrimonio netto di un comparto."**

Salvo diversamente ed espressamente indicato, le precedenti modifiche entreranno in vigore il 18 gennaio 2019. Gli azionisti contrari alle modifiche descritte sopra ai punti 1), 2), 3), 4) e 5) possono esercitare il proprio diritto al rimborso gratuito entro la relativa data di entrata in vigore. Le modifiche sono consultabili nel prospetto informativo della Società, aggiornato a gennaio 2019.

Lussemburgo, 18 dicembre 2018 | La Società

### Notificación a los accionistas de UBS (Lux) SICAV 2

El Consejo de Administración de la Sociedad desea informarle acerca de los siguientes cambios introducidos en el folleto de emisión de la Sociedad, versión de enero de 2019:

- 1) El Subfondo «**UBS (Lux) SICAV 2 – Medium Term Bonds (CHF)**» ha pasado a denominarse «**UBS (Lux) SICAV 2 – CHF Bond Sustainable (CHF)**». En este sentido, la política de inversión del Subfondo se modificará de la siguiente manera:

Política de inversión actual	Nueva política de inversión
<p>En el marco de su política de inversión, el Subfondo invertirá como mínimo las dos tercios de su patrimonio en títulos de crédito de tipo fijo o variable y en derechos de crédito públicos, mixtos y privados denominados en la moneda del Subfondo. Además, el Subfondo podrá invertir hasta un tercio de su patrimonio en títulos de crédito y derechos de crédito denominados en divisas distintas de la del Subfondo, así como en valores de renta variable, derechos de participación, instrumentos del mercado monetario y <i>warrants</i> sobre valores. Podrá invertir un máximo del 25% de su patrimonio en bonos convertibles, canjeables y con <i>warrants</i>, así como en «convertible debentures». Además, una vez deducidos los activos líquidos, el Subfondo podrá asimismo invertir como máximo el 10% de su patrimonio en valores de renta variable, derechos de participación y <i>warrants</i>, así como en acciones adquiridas mediante el ejercicio de derechos de conversión y suscripción u opciones, otras acciones de capital y certificados de participación y <i>warrants</i> que se deriven de la venta separada de antiguas emisiones y valores de renta variable suscritos con dichos <i>warrants</i>. Los valores de renta variable adquiridos mediante el ejercicio de derechos o mediante suscripción deberán venderse en un plazo máximo de doce meses tras su adquisición.</p> <p>El vencimiento medio de la cartera del Subfondo no podrá superar los seis años y el vencimiento residual de la correspondiente inversión no podrá superar los diez años. En el caso de los títulos de crédito de tipo variable y de los derechos de crédito, se considerará como fecha de vencimiento la siguiente fecha de revisión del tipo de interés.</p>	<p>El Subfondo tiene como objetivo alcanzar un nivel de sostenibilidad superior a la media de los índices de renta fija existentes. A tal fin, se adoptará un análisis fundamental que tendrá en cuenta los principales riesgos a los que está expuesto un emisor y su capacidad para hacerles frente. En el marco de su política de inversión, el Subfondo invertirá como mínimo dos tercios de su patrimonio en valores de renta fija denominados en CHF y en títulos emitidos por organismos internacionales y supranacionales, tanto públicos como mixtos o privados, con un perfil ESG (criterios ambientales, sociales y de gobierno corporativo) adecuado. Los emisores que presentan un perfil de sostenibilidad por encima de la media son aquellos que están más comprometidos con los aspectos ambientales y sociales y revelan mayores avances que otras empresas en términos de gobierno corporativo. Para evaluar el perfil ESG de los emisores utilizamos tanto el análisis interno de sostenibilidad de UBS como el de diferentes agencias reconocidas.</p> <p>El análisis básico de los riesgos de ESG puede incluir los siguientes aspectos (no es una lista exhaustiva): responsabilidad medioambiental, empleados y proveedores, compradores y clientes, gestión responsable. Asimismo, el Subfondo podrá invertir en empresas que cuenten con un modelo de negocio o gestionen productos basados en principios como la inversión socialmente responsable (ISR) y que participen en ámbitos como la eficiencia energética, el medio ambiente, la salud y la demografía o las mejoras sociales. Para dichas empresas se elabora un perfil ESG adecuado. El Subfondo también podrá excluir a aquellas empresas o sectores que fabriquen productos o realicen actividades comerciales que presenten un impacto social o medioambiental negativo. El perfil de sostenibilidad del Subfondo se calcula en función de la suma de los distintos valores.</p> <p>Además, el Subfondo podrá invertir hasta un tercio de su patrimonio en títulos de deuda y derechos denominados en una divisa distinta del CHF. El Subfondo podrá invertir hasta un tercio de su patrimonio en instrumentos del mercado monetario. Las inversiones en bonos con una calificación inferior a BBB o equivalente no podrán superar el 20% del patrimonio del Subfondo. Asimismo, el Subfondo podrá invertir hasta el 10% de su patrimonio en «Co-Cos» (bonos convertibles contingentes), cuyos riesgos se describen a continuación en el apartado «Riesgos asociados al uso de Co-Cos». Podrá invertir un máximo del 25% de su patrimonio en bonos convertibles, canjeables y con <i>warrants</i>, así como en «convertible debentures». Asimismo, el Subfondo podrá invertir hasta un 10% de su patrimonio en acciones, derechos de participación y <i>warrants</i>, así como en acciones, valores similares a la renta variable y bonos de disfrute adquiridos mediante el ejercicio de derechos de conversión y suscripción o de opciones, y en <i>warrants</i> restantes de la venta separada de antiguas emisiones y acciones adquiridas mediante tales <i>warrants</i>. Los valores de renta variable adquiridos mediante el ejercicio de derechos o mediante suscripción deberán venderse en un plazo máximo de doce meses tras su adquisición. El Subfondo podrá invertir hasta el 20% de su patrimonio neto en ABS, MBS y CDO/CLO. Los riesgos relativos a las inversiones en ABS/MBS se describen a continuación en el apartado «Riesgos asociados al uso de ABS/MBS». Con el fin de lograr una gestión eficaz de la cartera, el Subfondo podrá invertir en todos los instrumentos financieros derivados que se enumeran en el apartado 5 «Técnicas e instrumentos especiales cuyo objeto son los instrumentos del mercado monetario y valores», siempre y cuando cumplan</p>

	las disposiciones y directrices de dicho apartado. Los activos subyacentes permitidos son particularmente los instrumentos indicados en el punto 1.1 g) «Inversiones permitidas de la Sociedad».
--	--

Asimismo, las comisiones de la clase de acciones que se especifican a continuación de este Subfondo se incrementarán de la siguiente manera:

	<b>Actual comisión de administración global máxima (comisión de administración máxima) anual</b>	<b>Nueva comisión de administración global máxima (comisión de administración máxima) anual</b>
Clases de acciones con la denominación «I-A1»	0,400% (0,320%)	0,460% (0,370%)

- 2) El Subfondo «**UBS (Lux) SICAV 2 – Medium Term Bonds (EUR)**» ha pasado a denominarse «**UBS (Lux) SICAV 2 – EUR Corporate Bond Sustainable (EUR)**». En este sentido, la política de inversión del Subfondo se modificará de la siguiente manera:

<b>Política de inversión actual</b>	<b>Nueva política de inversión</b>
<p>En el marco de su política de inversión, el Subfondo invertirá como mínimo las dos tercios de su patrimonio en títulos de crédito de tipo fijo o variable y en derechos de crédito públicos, mixtos y privados denominados en la moneda del Subfondo. Dichas inversiones incluyen, asimismo, todas las monedas de los países participantes en la Unión Económica y Monetaria, siempre y cuando las monedas nacionales sean de curso legal. Además, el Subfondo podrá invertir hasta un tercio de su patrimonio en títulos de crédito y derechos de crédito denominados en divisas distintas de la del Subfondo, así como en valores de renta variable, derechos de participación, instrumentos del mercado monetario y <i>warrants</i> sobre valores. Podrá invertir un máximo del 25% de su patrimonio en bonos convertibles, canjeables y con <i>warrants</i>, así como en «convertible debentures». Además, una vez deducidos los activos líquidos, el Subfondo podrá asimismo invertir como máximo el 10% de su patrimonio en valores de renta variable, derechos de participación y <i>warrants</i>, así como en acciones adquiridas mediante el ejercicio de derechos de conversión y suscripción u opciones, otras acciones de capital y certificados de participación y <i>warrants</i> que se deriven de la venta separada de antiguas emisiones y valores de renta variable suscritos con dichos <i>warrants</i>. Los valores de renta variable adquiridos mediante el ejercicio de derechos o mediante suscripción deberán venderse en un plazo máximo de doce meses tras su adquisición.</p> <p>El vencimiento medio de la cartera del Subfondo no podrá superar los seis años y el vencimiento residual de la correspondiente inversión no podrá superar los diez años. En el caso de los títulos de crédito de tipo variable y de los derechos de crédito, se considerará como fecha de vencimiento la siguiente fecha de revisión del tipo de interés.</p>	<p>El Subfondo tiene como objetivo alcanzar un nivel de sostenibilidad superior a la media de los índices de renta fija existentes. A tal fin, se adoptará un análisis fundamental que tendrá en cuenta los principales riesgos a los que está expuesto un emisor y su capacidad para hacerles frente. El Subfondo invertirá principalmente en valores de renta fija y activos denominados en euros con un perfil ESG (criterios ambientales, sociales y de gobierno corporativo) adecuado. Las empresas que presentan un perfil de sostenibilidad por encima de la media son aquellas que están más comprometidas con los aspectos ambientales y sociales y revelan mayores avances que otras empresas en términos de gobierno corporativo. Para evaluar el perfil ESG de los emisores utilizamos tanto el análisis interno de sostenibilidad de UBS como el de diferentes agencias reconocidas.</p> <p>El análisis básico de los riesgos de ESG puede incluir los siguientes aspectos (no es una lista exhaustiva): responsabilidad medioambiental, empleados y proveedores, compradores y clientes, gestión responsable. Asimismo, el Subfondo podrá invertir en empresas que cuenten con un modelo de negocio o gestionen productos basados en principios como la inversión socialmente responsable (ISR) y que participen en ámbitos como la eficiencia energética, el medio ambiente, la salud y la demografía o las mejoras sociales. Para dichas empresas se elabora un perfil ESG adecuado. El Subfondo también podrá excluir a aquellas empresas o sectores que fabriquen productos o realicen actividades comerciales que presenten un impacto social o medioambiental negativo. El perfil de sostenibilidad del Subfondo se calcula en función de la suma de los distintos valores.</p> <p>Como mínimo las dos terceras partes de las inversiones del Subfondo deberán tener una calificación comprendida entre AAA y BBB- (otorgada por Standard &amp; Poor's) o una calificación similar de otra agencia reconocida o, en el caso de una nueva emisión que aún no haya sido oficialmente calificada, una calificación comparable otorgada a nivel interno por UBS. Las inversiones en bonos con una calificación inferior a BBB o equivalente no podrán superar el 20% del patrimonio del Subfondo. El Subfondo podrá invertir hasta un tercio de su patrimonio en instrumentos del mercado monetario. Podrá invertir un máximo del 25% de su patrimonio en bonos convertibles, canjeables y con <i>warrants</i>, así como en «convertible debentures». Asimismo, el Subfondo podrá invertir hasta un 10% de su patrimonio en acciones, derechos de participación y <i>warrants</i>, así como en acciones, valores similares a la renta variable y bonos de disfrute adquiridos mediante el ejercicio de derechos de conversión y suscripción o de opciones, y en <i>warrants</i> restantes de la venta separada de antiguas emisiones y acciones adquiridas mediante tales <i>warrants</i>. Los valores de renta variable adquiridos mediante el ejercicio de derechos o mediante suscripción deberán venderse en un plazo máximo de doce meses tras su adquisición. Asimismo, el Subfondo podrá invertir hasta el 10% de su patrimonio en «CoCos» (bonos convertibles contingentes), cuyos riesgos se describen a continuación en el apartado «Riesgos asociados al uso de CoCos». El Subfondo podrá invertir hasta el 20% de su patrimonio neto en ABS, MBS y CDO/CLO. Los riesgos relativos a las inversiones en ABS/MBS se describen a continuación en el apartado «Riesgos asociados al uso de ABS/MBS». Como mínimo</p>

Esta notificación a los accionistas también está disponible en el sitio web:  
[https://www.ubs.com/lu/en/asset\\_management/notifications.html](https://www.ubs.com/lu/en/asset_management/notifications.html)



	<p>las dos terceras partes de las inversiones estarán denominadas en euros. En el caso de las inversiones en divisas que no estén cubiertas frente a la moneda de referencia del Subfondo, la proporción no podrá superar el 10% del patrimonio.</p> <p>Con el fin de lograr una gestión eficaz de la cartera, el Subfondo podrá invertir en todos los instrumentos financieros derivados que se enumeran en el apartado 5 «Técnicas e instrumentos especiales cuyo objeto son los instrumentos del mercado monetario y valores», siempre y cuando cumplan las disposiciones y directrices de dicho apartado. Los activos subyacentes permitidos son particularmente los instrumentos indicados en el punto 1.1 g) «Inversiones permitidas de la Sociedad».</p>
--	---

Asimismo, las comisiones de las clases de acciones que se especifican a continuación de este Subfondo se incrementarán de la siguiente manera:

	<b>Actual comisión de administración global máxima (comisión de administración máxima) anual</b>	<b>Nueva comisión de administración global máxima (comisión de administración máxima) anual</b>
Clases de acciones con la denominación «P»	0,900% (0,720%)	1,140% (0,910%)
Clases de acciones con la denominación «N»	1,000% (0,800%)	1,750% (1,400%)
Clases de acciones con la denominación «K-1»	0,550% (0,440%)	0,600% (0,480%)
Clases de acciones con la denominación «F»	0,340% (0,270%)	0,360% (0,290%)
Clases de acciones con la denominación «Q»	0,500% (0,400%)	0,600% (0,480%)
Clases de acciones con la denominación «I-A1»	0,460% (0,370%)	0,500% (0,400%)
Clases de acciones con la denominación «I-A2»	0,400% (0,320%)	0,450% (0,360%)
Clases de acciones con la denominación «I-A3»	0,340% (0,270%)	0,360% (0,290%)

- 3) El Subfondo «**UBS (Lux) SICAV 2 – Medium Term Bonds (USD)**» ha pasado a denominarse «**UBS (Lux) SICAV 2 – USD Corporate Bond Sustainable (USD)**». En este sentido, la política de inversión del Subfondo se modificará de la siguiente manera:

<b>Política de inversión actual</b>	<b>Nueva política de inversión</b>
<p>En el marco de su política de inversión, el Subfondo invertirá como mínimo las dos tercios de su patrimonio en títulos de crédito de tipo fijo o variable y en derechos de crédito públicos, mixtos y privados denominados en la moneda del Subfondo. Además, el Subfondo podrá invertir hasta un tercio de su patrimonio en títulos de crédito y derechos de crédito denominados en divisas distintas de la del Subfondo, así como en valores de renta variable, derechos de participación, instrumentos del mercado monetario y <i>warrants</i> sobre valores. Podrá invertir un máximo del 25% de su patrimonio en bonos convertibles, canjeables y con <i>warrants</i>, así como en «convertible debentures». Además, una vez deducidos los activos líquidos, el Subfondo podrá asimismo invertir como máximo el 10% de su patrimonio en valores de renta variable, derechos de participación y <i>warrants</i>, así como en acciones adquiridas mediante el ejercicio de derechos de conversión y suscripción u opciones, otras acciones de capital y certificados de participación y <i>warrants</i> que se deriven de la venta separada de antiguas emisiones y valores de renta variable suscritos con dichos <i>warrants</i>. Los valores de renta variable adquiridos mediante el ejercicio de derechos o mediante suscripción deberán venderse en un plazo máximo de doce meses</p>	<p>El Subfondo tiene como objetivo alcanzar un nivel de sostenibilidad superior a la media de los índices de renta fija existentes. A tal fin, se adoptará un análisis fundamental que tendrá en cuenta los principales riesgos a los que está expuesto un emisor y su capacidad para hacerles frente. El Subfondo invertirá principalmente en valores de renta fija y activos denominados en dólares estadounidenses con un perfil ESG (criterios ambientales, sociales y de gobierno corporativo) adecuado. Las empresas que presentan un perfil de sostenibilidad por encima de la media son aquellas que están más comprometidas con los aspectos ambientales y sociales y revelan mayores avances que otras empresas en términos de gobierno corporativo. Para evaluar el perfil ESG de los emisores utilizamos tanto el análisis interno de sostenibilidad de UBS como el de diferentes agencias reconocidas. El análisis básico de los riesgos de ESG puede incluir los siguientes aspectos (no es una lista exhaustiva): responsabilidad medioambiental, empleados y proveedores, compradores y clientes, gestión responsable. Asimismo, el Subfondo podrá invertir en empresas que cuenten con un modelo de negocio o gestionen productos basados en principios como la inversión socialmente responsable (ISR) y que participen en ámbitos como la eficiencia energética, el medio ambiente, la salud y la demografía o las mejoras sociales. Para dichas empresas se elabora un perfil ESG adecuado. El Subfondo también podrá excluir a aquellas empresas o sectores que fabriquen productos o realicen</p>

Esta notificación a los accionistas también está disponible en el sitio web:  
[https://www.ubs.com/lu/en/asset\\_management/notifications.html](https://www.ubs.com/lu/en/asset_management/notifications.html)

<p>tras su adquisición. El vencimiento medio de la cartera del Subfondo no podrá superar los seis años y el vencimiento residual de la correspondiente inversión no podrá superar los diez años. En el caso de los títulos de crédito de tipo variable y de los derechos de crédito, se considerará como fecha de vencimiento la siguiente fecha de revisión del tipo de interés.</p>	<p>actividades comerciales que presenten un impacto social o medioambiental negativo. El perfil de sostenibilidad del Subfondo se calcula en función de la suma de los distintos valores. Como mínimo las dos terceras partes de las inversiones del Subfondo deberán tener una calificación comprendida entre AAA y BBB- (otorgada por Standard &amp; Poor's) o una calificación similar de otra agencia reconocida o, en el caso de una nueva emisión que aún no haya sido oficialmente calificada, una calificación comparable otorgada a nivel interno por UBS. Las inversiones en bonos con una calificación inferior a BBB o equivalente no podrán superar el 20% del patrimonio del Subfondo. El Subfondo podrá invertir hasta un tercio de su patrimonio en instrumentos del mercado monetario. Asimismo, el Subfondo podrá invertir hasta el 10% de su patrimonio en «CoCos» (bonos convertibles contingentes), cuyos riesgos se describen a continuación en el apartado «Riesgos asociados al uso de CoCos». Podrá invertir un máximo del 25% de su patrimonio en bonos convertibles, canjeables y con <i>warrants</i>, así como en «convertible debentures». Asimismo, el Subfondo podrá invertir hasta un 10% de su patrimonio en acciones, derechos de participación y <i>warrants</i>, así como en acciones, valores similares a la renta variable y bonos de disfrute adquiridos mediante el ejercicio de derechos de conversión y suscripción o de opciones, y en <i>warrants</i> restantes de la venta separada de antiguas emisiones y acciones adquiridas mediante tales <i>warrants</i>. Los valores de renta variable adquiridos mediante el ejercicio de derechos o mediante suscripción deberán venderse en un plazo máximo de doce meses tras su adquisición. El Subfondo podrá invertir hasta el 20% de su patrimonio neto en ABS, MBS y CDO/CLO. Los riesgos relativos a las inversiones en ABS/MBS se describen a continuación en el apartado «Riesgos asociados al uso de ABS/MBS». Como mínimo, dos terceras partes de las inversiones estarán denominadas en dólares estadounidenses. En el caso de las inversiones en divisas que no estén cubiertas frente a la moneda de referencia del Subfondo, la proporción no podrá superar el 10% del patrimonio. Con el fin de lograr una gestión eficaz de la cartera, el Subfondo podrá invertir en todos los instrumentos financieros derivados que se enumeran en el apartado «Técnicas e instrumentos especiales cuyo objeto son los instrumentos del mercado monetario y valores», siempre y cuando cumplan las disposiciones y directrices de dicho apartado. Los activos subyacentes permitidos son particularmente los instrumentos indicados en el punto 1.1 g) «Inversiones permitidas de la Sociedad».</p>
---	--

Además, el gestor de cartera de este Subfondo cambiará como se indica a continuación:

Subfondo	Gestor de cartera actual	Nuevo gestor de cartera
UBS (Lux) SICAV 2 – USD Corporate Bond Sustainable (USD)	UBS AG, UBS Asset Management, Basilea y Zürich	UBS Asset Management (Americas) Inc., Chicago

Asimismo, las comisiones de las clases de acciones que se especifican a continuación de este Subfondo se incrementarán de la siguiente manera:

	Actual comisión de administración global máxima (comisión de administración máxima) anual	Nueva comisión de administración global máxima (comisión de administración máxima) anual
Clases de acciones con la denominación «P»	0,900% (0,720%)	1,140% (0,910%)
Clases de acciones con la denominación «N»	1,000% (0,800%)	1,750% (1,400%)
Clases de acciones con la denominación «K-1»	0,550% (0,440%)	0,600% (0,480%)
Clases de acciones con la denominación «F»	0,340% (0,270%)	0,360% (0,290%)
Clases de acciones con la denominación «Q»	0,500% (0,400%)	0,600% (0,480%)
Clases de acciones con la denominación «I-A1»	0,460% (0,370%)	0,500% (0,400%)

Esta notificación a los accionistas también está disponible en el sitio web:  
[https://www.ubs.com/lu/en/asset\\_management/notifications.html](https://www.ubs.com/lu/en/asset_management/notifications.html)

Clases de acciones con la denominación «I-A2»	0,400% (0,320%)	0,450% (0,360%)
Clases de acciones con la denominación «I-A3»	0,340% (0,270%)	0,360% (0,290%)

- 4) Los Subfondos «**UBS (Lux) SICAV 2 – Money Market (EUR)**» y «**UBS (Lux) SICAV 2 – Money Market (USD)**» han pasado a denominarse «**UBS (Lux) SICAV 2 – Low Duration USD Bond (USD)**» y «**UBS (Lux) SICAV 2 – Low Duration EUR Bond (EUR)**» respectivamente. En este sentido, la política de inversión de los Subfondos se modificará de la siguiente manera:

Política de inversión actual	Nueva política de inversión
<p>Estos Subfondos son fondos del mercado monetario en el sentido de las Directrices 10-049 del CESR («Directrices sobre la definición común de los Fondos Europeos del Mercado Monetario del CESR»). En el marco de su política de inversión y de conformidad con el principio de diversificación del riesgo, las dos terceras partes del patrimonio neto se invertirán en instrumentos del mercado monetario, bonos, pagarés y otras inversiones de renta fija o variable, tanto garantizados como no garantizados, denominados en la moneda del Subfondo pertinente. Los «instrumentos del mercado monetario» son instrumentos que, por lo general, se negocian en el mercado monetario, son líquidos y cuyo valor puede determinarse con precisión en cualquier momento. En concreto, se trata de certificados de depósito de bancos de primera categoría, pagarés emitidos por empresas de primera línea y otros instrumentos del mercado monetario de tipo fijo o variable emitidos o garantizados por emisores de primer orden. El patrimonio también podrá invertirse en bonos del tesoro, otros instrumentos de deuda, depósitos a la vista y a plazo en entidades bancarias. Los Subfondos no podrán invertir en obligaciones y bonos convertibles, bonos con <i>warrants</i>, valores y derechos de renta variable ni adquirir acciones o participaciones en fondos. De conformidad con las directrices del CESR relativas a los fondos del mercado monetario, la totalidad de los valores de la cartera de los Subfondos, incluidos los instrumentos financieros derivados pertinentes y los depósitos a la vista y a plazo en entidades bancarias, podrá tener un vencimiento medio ponderado («WAM», por sus siglas en inglés) de un máximo de 6 meses y una vida media ponderada («WAL», por sus siglas en inglés) de un máximo de 12 meses, con un vencimiento residual de las distintas inversiones igual o inferior a dos años, siempre que el tiempo restante hasta la siguiente fecha de revisión del tipo de interés sea igual o inferior a 397 días. En el caso de los bonos a tipo variable («Floating Rate Notes») la siguiente fecha de cupón en la que se determine el nuevo tipo de interés se considerará la fecha de vencimiento final para el cálculo del vencimiento medio ponderado de la cartera («WAM»).</p> <p>Por el contrario, el vencimiento de las inversiones a tipo variable se considera un criterio decisivo a la hora de calcular la vida media ponderada («WAL») y el plazo restante de las distintas inversiones. Además, los Subfondos podrán invertir como máximo un tercio de su patrimonio en otras divisas, pero la parte de la cartera invertida en divisas distintas a la divisa de referencia deberá estar cubierta contra el riesgo de cambio.</p>	<p>Los Subfondos invertirán como mínimo las dos terceras partes de su patrimonio en títulos de deuda y derechos definidos en estos de conformidad con su política de inversión. Por consiguiente, el vencimiento de las carteras no podrá ni ser inferior a 0,5 años ni superar el año (baja duración o «low duration») Los títulos y derechos de crédito deberán estar emitidos por emisores con una elevada calificación crediticia (clasificados como «investment grade» por las agencias de calificación crediticia activas). Como mínimo, las dos terceras partes de las inversiones estarán denominadas en la moneda del Subfondo correspondiente. En el caso de las inversiones en divisas que no estén cubiertas frente a la moneda de referencia del Subfondo, la proporción no podrá superar el 10% del patrimonio. Podrá invertir un máximo del 25% de su patrimonio en bonos convertibles, canjeables y con <i>warrants</i>, así como en «convertible debentures». Además, una vez deducidos los activos líquidos, los Subfondos podrán asimismo invertir como máximo el 10% de su patrimonio en valores de renta variable, derechos de participación y <i>warrants</i>, así como en acciones adquiridas mediante el ejercicio de derechos de conversión y suscripción u opciones, otras acciones de capital y certificados de participación y <i>warrants</i> que se deriven de la venta separada de antiguas emisiones y valores de renta variable suscritos con dichos <i>warrants</i>. Los valores de renta variable adquiridos mediante el ejercicio de derechos o mediante suscripción deberán venderse en un plazo máximo de doce meses tras su adquisición. El objetivo de los Subfondos consiste en lograr rendimientos superiores a las inversiones conformes con el mercado monetario y que añadan valor. Por lo tanto, los Subfondos no constituyen fondos del mercado monetario en el sentido del Reglamento (UE) 2017/1131.</p>

Asimismo, las comisiones de las clases de acciones que se especifican a continuación de estos Subfondos se incrementarán de la siguiente manera:

	Actual comisión de administración global máxima (comisión de administración máxima) anual	Nueva comisión de administración global máxima (comisión de administración máxima) anual
Clases de acciones con la denominación «P»	0,720% (0,580%)	0,750% (0,600%)

Esta notificación a los accionistas también está disponible en el sitio web:  
[https://www.ubs.com/lu/en/asset\\_management/notifications.html](https://www.ubs.com/lu/en/asset_management/notifications.html)

Clases de acciones con la denominación «N»	0,850% (0,680%)	0,900% (0,720%)
Clases de acciones con la denominación «K-1»	0,240% (0,190%)	0,460% (0,370%)
Clases de acciones con la denominación «F»	0,120% (0,100%)	0,280% (0,220%)
Clases de acciones con la denominación «Q»	0,240% (0,190%)	0,430% (0,340%)
Clases de acciones con la denominación «I-A1»	0,180% (0,140%)	0,390% (0,310%)
Clases de acciones con la denominación «I-A2»	0,150% (0,120%)	0,340% (0,270%)
Clases de acciones con la denominación «I-A3»	0,120% (0,100%)	0,280% (0,220%)
Clases de acciones con la denominación «I-B»	0,035% (0,000%)	0,065% (0,000%)

Por último, el perfil del inversor típico se ajustará de modo que los Subfondos resulten adecuados para inversores que desean invertir sus activos líquidos en una cartera cuyo vencimiento oscile entre *los 0,5 años y 1 año como máximo*.

- 5) En el caso de las clases de participaciones cuya denominación incluye la expresión «hedged», la correspondiente «comisión de administración a tanto alzado máxima» se incrementa como consecuencia del coste de la cobertura de divisas. Por tanto, en el caso de las clases de acciones P, N y Q se producirá un incremento del 0,05%, mientras que para las clases de acciones K-1, F, I-A1, I-A2 e I-A3 el incremento será del 0,03%. El folleto se adaptará en consecuencia. El tipo efectivo de la comisión de administración a tanto alzado máxima para las clases de acciones cuya denominación incluye la expresión «hedged» que se hayan lanzado en el momento de la publicación no sufrirá ningún incremento. No obstante, la Sociedad podrá incrementar dicha comisión en una fecha posterior en función del coste de la cobertura de divisas.
- 6) En el apartado «Condiciones para la emisión y reembolso de acciones», la definición del término «**día hábil**» se amplía de forma que los días 24 y 31 de diciembre no constituyen un día hábil bancario habitual en el sentido del folleto de emisión. Por lo tanto, el párrafo en cuestión pasará a tener la siguiente redacción:

"[...] En este contexto, se entenderá por «**día hábil**» los días hábiles a efectos bancarios en Luxemburgo (es decir, cualquier día en el que los bancos estén abiertos durante el horario normal), con excepción de los días 24 y 31 de diciembre y de los días festivos no oficiales en Luxemburgo, así como de los días en los que las bolsas de valores de los principales países de inversión del Subfondo en cuestión estén cerradas o en los que no se pueda valorar de forma adecuada el 50% o más de las inversiones del Subfondo. [...]"

En este contexto, se inserta en el apartado «Valor liquidativo, precio de emisión, precio de reembolso y precio de conversión» la siguiente nota aclaratoria:

«No obstante, el valor liquidativo de una acción también podrá calcularse en los días en que no se emitan o reembolsen acciones de conformidad con el apartado siguiente. Dicho valor liquidativo podrá publicarse, pero únicamente podrá utilizarse para realizar cálculos de rendimiento y estadísticos o para el cálculo de comisiones, pero en ningún caso como base para las órdenes de suscripción y reembolso».

- 7) En el apartado «Diversificación del riesgo», punto 2.3, letra e), se incluye una lista de países elegibles. En consecuencia, la letra e) del punto 2.3 quedará redactada como sigue:

**«La Sociedad podrá invertir hasta el 100% del patrimonio neto de un Subfondo en valores e instrumentos del mercado monetario de diferentes emisores, emitidos o garantizados por un Estado miembro de la UE o sus autoridades locales, un Estado miembro de la OCDE, China, Rusia, Brasil, Indonesia o Singapur, o por organismos públicos internacionales a los que pertenezcan uno o más Estados miembros de la UE, de conformidad con el principio de diversificación de riesgos. Estos valores o instrumentos del mercado monetario deberán proceder de al menos seis emisiones diferentes, y los valores o instrumentos del mercado monetario de una misma emisión no deberán superar el 30% del patrimonio neto total de un Subfondo».**

Salvo que se indique otra cosa expresamente en los cambios antes detallados, estos entrarán en vigor el 18 de enero de 2019. Los accionistas que no estén de acuerdo con las modificaciones descritas en los puntos 1), 2), 3), 4) y 5) anteriores podrán ejercer su derecho de reembolso gratuito hasta la fecha de entrada en vigor respectiva. Los cambios se pueden consultar en el folleto de emisión de la Sociedad, versión de enero de 2019.

Luxemburgo, 18 de diciembre de 2018 | La Sociedad